



Spektakuläre Manöver waren am vergangenen Montag ab dem frühen Morgen am Fuße der Ballenbergstraße zu beobachten, als die vorgefertigten Brückenteile der neuen Bahnunterführung über die jeweils kurzzeitig für den Verkehr gesperrte Hegastraße an ihren Platz gehievt wurden. Weitere Eindrücke sind auf Seite 10 zu finden. *Bild: Hering*

Kostenfreie Energieberatung

Am 20. Juni von 15.30 bis 17.30 Uhr
im Rathaus Engen

Engen. Die monatliche Energieberatung der Energieagentur Kreis Konstanz berät **kostenfrei** und **neutral** zu den Themen Heizkosteneinsparung, Wärmedämmung, Heiz- und Solartechnik, Warmwasserbereitung, regenerative Brennstoffe und die Fördermöglichkeiten. Die Erstberatung wird in Zusammenarbeit mit der Verbrau-

cherzentrale angeboten und findet jeden dritten Montag im Monat von **15:30 bis 17:30 Uhr** im Rathaus Engen statt. Nächster Beratungstermin ist am **Montag, 20. Juni**. Um die Terminwünsche vorzubereiten zu können, ist eine Anmeldung bei der Energieagentur Kreis Konstanz gGmbH unter Tel. 07732/939-1234 notwendig.

Auf die Räder, fertig, los!

Stadt Engen freut sich auf
viele Teilnehmer an der Aktion »Stadtradeln«

Engen. Ab 22. Juni bis 12. Juli nimmt die Stadt Engen auch in diesem Jahr am Wettbewerb »Stadtradeln« des Landkreises teil. Das Ziel der Aktion ist es, innerhalb von drei Wochen möglichst viele Alltagswege mit dem Fahrrad zurückzulegen, um die nachhaltige Mobilität, Bewegung, Klimaschutz und den Teamgeist zu fördern. Teilnehmen können alle, die in Engen wohnen, arbeiten, zur Schule gehen oder einem Verein angehören. Das Gründen

von Unterteams für verschiedene Abteilungen oder Schulklassen beziehungsweise das Beitreten in Teams, um am Wettbewerb teilzunehmen, bietet sich an.

Die Stadt Engen freut sich über weitere TeilnehmerInnen an der Aktion »Stadtradeln«.

Die Anmeldung erfolgt unter www.stadtradeln.de/engen. Bei Fragen steht gerne Lea Wardenga zur Verfügung, E-Mail: LWardenga@engen.de, Telefon 07733/502-241.

Kinderflohmarkt

Angebot des Musikvereins Zimmerholz am 26. Juni

Zimmerholz. Anlässlich des 60-jährigen Jubiläums des Musikvereins Zimmerholz findet am Festsonntag, 26. Juni, von 13 bis 17 Uhr ein Kinderflohmarkt auf dem Festgelände im Zimmerholzer Unterdorf statt. Jedes teilnehmende Kind darf zudem eine Wurst oder Pom-

mes und ein Getränk seiner Wahl genießen. Für alle großen und kleinen Besucher ist für das leibliche Wohl gesorgt. Für die Kinder findet außerdem Kinderschminken statt.

Keine Standgebühr. Anmeldungen unter Telefon 07733/3555 oder 0151/25844147.

STADT **WERKE**
ENGEN



Wir suchen **Verstärkung**

www.stadtwerke-engen.de

Einschränkung auf der »seehas«-Strecke

Streckensperrung zwischen Engen und Singen

Engen. Noch bis einschließlich 17. Juni ist die »seehas«-Strecke im Abschnitt Singen - Engen in beiden Richtungen gesperrt. Der Grund sind die Bauarbeiten durch die DB Netz AG, mit denen bereits Anfang Juni begonnen wurde. Zur Mobilitätssicherung ihrer Fahrgäste haben SBB GmbH und DB Regio einen umfangreichen Ersatzverkehr eingerichtet. Die Abfahrtsstationen der Ersatzbusse werden per Aushang an den jeweiligen Stationen bekannt gemacht. Fahrgäste werden gebeten, die veränderten und angepassten Fahrzeiten des Schienenersatzverkehrs zu beachten. Weitere Informationen und der Download-Link zum SEV-Fahr-

plan finden sich unter www.sbb-deutschland.de/strecken-sperrungen/. Gruppen und mobilitätseingeschränkte Personen werden gebeten, sich bei der Mobilitätsservicezentrale der Deutschen Bahn oder im SBB-Kundencenter anzumelden. Dort erhalten sie alle benötigten Informationen für eine reibungslose Fahrt. Fahrräder und Fahrradanhänger können in den SEV-Bussen leider nicht mitgenommen werden. Weitere Informationen im Internet unter: www.sbb-deutschland.de oder beim SBB Kundencenter, Mobilitätsservicezentrale im Konstanzer Bahnhof, Tel. 07531/915109, ksc@sbb-deutschland.de.



Um das Thema »Bienen« drehte sich kürzlich alles für die kleinen VeranstaltungsbesucherInnen ab zwei Jahren in der Stadtbibliothek. Zunächst hörten sie in einer kleinen Geschichte vom Tag im Leben einer Biene. Danach wurde es kreativ: Aus einem Erlenzapfen wurden kleine Bienen gebastelt, ein Blumentopf wurde bemalt und hinein eine bienenfreundliche Pflanze gepflanzt. Nach den Anstrengungen gab es für alle fleißigen Bienen ein Honigbrot. *Bild: Stadt Engen*

Borkenkäfer und Käferholzaufarbeitung

Veranstaltungen für Privatwaldbesitzer

Hegau. Das Forstamt des Landratsamtes Konstanz bietet in Singen und Stockach Veranstaltungen für Privatwaldbesitzer zum Thema Borkenkäfer und Käferholzaufarbeitung an. Nach der erfolgreichen Privatwaldbesitzerveranstaltung zum Thema »Rund um die Pflanzung« Mitte März in Tengen plant das Forstamt des Landratsamtes Konstanz zwei weitere Veranstaltungen. An drei Stationen werden Privatwaldbesitzende und Interessierte zu den folgenden Themen informiert: Wie erkennt man Borkenkäfer in den An-

fangsstadien? Aufarbeitung von Käferholz: Arbeitssicherheit und Umgang mit Dürreständern. Praktische Vorführung, Beratung und Betreuung durch die Förster im Kleinprivatwald, Holzsortierung und Förderung von Schadholzaufarbeitung. Die erste Veranstaltung findet am Freitag, 24. Juni, im Revier Singen, Treffpunkt am Friedhof Singen-Bohlingen, und am Freitag, 8. Juli, im Revier Stockach/Steißlingen statt (Treffpunkt wird noch bekanntgegeben). Die Veranstaltungen beginnen jeweils um 14 Uhr und enden gegen 17 Uhr.

Abfalltermine

Samstag,	18.06.	Elektronikschrott-Kleingeräte 8-12 Uhr, Engen, Eugen-Schädler-Straße
Montag,	20.06.	Biomüll Ortsteile
Montag,	20.06.	Blaue Tonne Engen und Ortsteile
Dienstag,	21.06.	Biomüll Engen
Samstag,	25.06.	Grünschnittabgabe 10:30-14 Uhr, Engen, Eugen-Schädler-Straße
Montag,	27.06.	Biomüll Ortsteile
Dienstag,	28.06.	Biomüll Engen
Mittwoch,	29.06.	Restmüll Engen und Ortsteile
Mittwoch,	29.06.	Problemstoffsammlung: 10-12 Uhr, Stetten, Bürgerhaus 12:15-14:15 Uhr, Engen, Eugen-Schädler-Straße 14:30-16:30 Uhr, Welschingen, Hohenhewenhalle
Montag,	04.07.	Biomüll Ortsteile
Dienstag,	05.07.	Biomüll Engen
Donnerstag,	07.07.	Gelber Sack Engen und Ortsteile
Samstag,	09.07.	Grünschnittabgabe 10:30-14 Uhr, Engen, Eugen-Schädler-Straße
Montag,	11.07.	Biomüll Ortsteile
Dienstag,	12.07.	Biomüll Engen

Nähere Informationen beim Müllabfuhr-Zweckverband Rielasingen-Worblingen, Tel. 07731/931561, www.mzv-hegau.de
Glascontainerentsorgung: REMONDIS Süd GmbH, Telefon 0751/36191-39
Restmüllsäcke und Banderolen für Rest- und Biomüll: erhältlich beim Edeka Markt Holzky, Hegaustraße 5A
Gelbe Säcke: erhältlich bei Ulla's Stoffidee, Vorstadt 13, vor dem Geschäft. Es sollten nur haushaltsübliche Mengen mitgenommen werden.

Veranstaltungen

Stadt Engen & Touristik Engen, Erlebnisführung »Die Grenzgängerin«, Donnerstag, 16. Juni, 11 Uhr, Felsenparkplatz

Stadt Engen & Touristik Engen, Erlebnisführung »Fromme Frauen oder falsche Nonnen«, Dienstag, 21. Juni, 18:30 Uhr, Städtisches Museum Engen + Galerie

**Redaktions- und Anzeigenschluss
Montag 12 Uhr**



In der Traumstunde vom 30. Mai ging es in der Stadtbibliothek um das bei Kindern stets beliebte Thema »Haustiere«, so auch im vorgelesenen Bilderbuch: Wenn Etta nach Hause kam, hatte sie immer ein anderes Tier im Schlepptau. Darunter auch Spinnen, Bären, Frösche oder Schlangen. Nachdem Bärbel Oetken die lustige Geschichte vorgelesen hatte und alle Bilder auf der großen Leinwand gezeigt und sämtliche »Haustiere«, die sich auf den Seiten versteckt hatten, gefunden worden waren, bastelte sich jedes Kind eine bunte Schlange. *Bild: Stadt Engen*

Geschichten vom Weggehen und Ankommen

»Living Library« am 23. Juni in der Stadtbibliothek

Engen. Am Donnerstag, 23. Juni, um 19.30 Uhr, verwandelt sich die Stadtbibliothek Engen in eine »Living Library«, in eine Bibliothek der lebenden Bücher. Unter dem Motto »Jeder Mensch hat eine Geschichte« stellen sich vier mutige Personen zur Verfügung, um ihre ganz persönlichen Geschichten vom Weggehen und Ankommen mit anderen zu teilen. Menschen sind wie Bücher: Sie können überraschen, nachdenklich machen, bewegen, aufrütteln und erfreuen. Sie lassen manches besser verstehen, vielleicht aber lassen sie auch ratlos zurück. Ihre Geschichten eröffnen auf jeden Fall einen erweiterten Blick auf die Welt. Die vier Personen, zwei Frauen und zwei Männer aus Europa, Afrika und dem Mittleren Osten, werden in

kleinen Tischgruppen etwa 20 Minuten lang ihre Geschichten erzählen. Sie können befragt werden, müssen aber auf jeden Fall mit Respekt behandelt werden. Danach bilden sich neue Gruppen, um dem nächsten »lebenden Buch« zuzuhören. Veranstalter der »Living Library« sind der Förderverein der Stadtbibliothek Engen, der Verein »Unser buntes Engen« und die Stadt Engen. Die Teilnahme an der »Living Library« ist kostenlos, Spenden an »Unser buntes Engen« sind willkommen. Um einen intimen Rahmen zu gewährleisten, ist die Platzzahl begrenzt. Deshalb wird um Anmeldung gebeten: Stadtbibliothek Engen, Hauptstraße 8, Tel. 07733/501839 oder unter <https://foerdereverein-stabi-engen.de/kartenreservierung/>.

Flohmarkt am Altstadtfest

Gleichzeitig Kinderflohmarkt in der Peterstraße

Engen. Traditionsgemäß findet während des Engener Altstadtfestes auch ein Floh- und Trödelmarkt statt. Dieser wird von Gero's Flohmarkt (Reutlingen) organisiert und durchgeführt. Der Flohmarkt findet im Bereich Maxenbuck/Hauptstraße (bis Höhe Stadtbibliothek) und erstmalig in diesem Jahr auch auf dem Schulplatz (hinter dem Marktplatz) statt.

Die Platzvergabe erfolgt ausschließlich über den Veranstalter Gero's Flohmarkt. Infos hierzu sind auf dessen Homepage abrufbar: <https://gerosflohmarkt.de/locations/engen-in-der-altstadt-hauptstrasse-findet->

statt-ohne-voranmeldung-einfach-vorbeikommen/. Dieser ZugangslinK ist auch auf der Homepage des Engener Altstadtfestes (www.altstadtfest-engen.de) unter den Teilnehmerinfos abrufbar.

Der gleichzeitig stattfindende Kinderflohmarkt in der Peterstraße wird unabhängig davon von den Auszubildenden der Stadt Engen organisiert. Anmeldeformulare hierfür liegen im Bürgerbüro abholbereit oder ebenfalls zum Download auf der oben genannten Homepage des Altstadtfestes.

Schwarzwaldverein/ Familiengruppe Rallye-Wanderung

Engen. Die neue Familiengruppe des Schwarzwaldvereins Engen lädt alle Kinder von zwei bis sechs Jahren mit Eltern und Großeltern am Sonntag, 19. Juni, herzlich zur Kinderwagen-, Lauf- oder sonstigen Rallye ein. Gemeinsam machen sich alle auf den Weg und entdecken auf einer kleinen Wanderung von circa 4 Kilometern verschiedene Aufgaben und Spiele. Treffpunkt ist um 14 Uhr an der Postweghütte. Im Anschluss wird gemeinsam an der Postweghütte gegrillt; für Getränke ist gesorgt, Grillgut bitte selbst mitbringen.

Um Anmeldung bei den Familienwarten Ulrike und Georg Häußler wird gebeten (per Anruf oder als Whatsapp unter der Telefonnummer 0178/5517882). Kurzentschlossene sind aber auch willkommen.

Service	Meisterwerkstatt	Verkauf
	Haben Sie Fernsehkummer? Dann Dietrich Nummer!	
	0 77 33 - 14 23 0 77 71 - 35 79	
	Eigener Kundendienst	

AUSERLESENE WEINE + GETRÄNKE

GEBHART

WEINHAUS & VINOTHEK
IN ENGEN

Gib deinem
Leben einen Gin!

Senft Dry Gin 21
– ein erfrischendes
Geschmackserlebnis
aus der Wacholderbeere,
kombiniert mit 21 hoch-
wertigen Botanicals

Mundart
Kaiserstuhl Dry Gin
– handgemacht, mit
17 regionalen Botanicals

Rosebottel Gin
– Lorbeerblätter, Galgant
und Hagebutte geben
diesem London Dry Gin
eine besondere Note
und viele andere Sorten mehr!

Öffnungszeiten

Mo.–Sa.	8.00–12.30 Uhr
Mo.–Mi.	14.00–18.00 Uhr
Do. + Fr.	14.00–22.00 Uhr

Schwarzwaldstraße 2a • Engen
Tel. 07733/5422 • Fax 3173
www.weinhaus-gebhart.de

Ausstellungen

im Städtischen Museum Engen + Galerie

Dauerausstellungen: Stadtgeschichte, Archäologische Abteilung

Öffnungszeiten: Di.–Fr. 14–17 Uhr, Sa.+So. 11–18 Uhr

Das Tragen einer medizinischen Maske oder einer FFP2-Maske wird empfohlen.

Eintritt: 3 Euro, ermäßigt 2 Euro

Familientag: 1. Sonntag im Monat - kostenfreier Eintritt: Sonntag, 3. Juli



Unter dem Titel »undatiert« zeigt Davor Ljubičić im Städtischen Museum Engen + Galerie vom 25. Juni bis 21. August monumentale Kohlezeichnungen auf schwerem Aquarellpapier, mit Leinöl und Graphit durchtränkte Papier-Arbeiten auf eisernen Stellagen, Fragmente von farbintensiven Malereien, raumgreifende Installationen und komplexe Werkschöpfungen zwischen Bild und Objekt.

»undatiert«

Davor Ljubičić stellt ab 25. Juni im Städtischen Museum Engen + Galerie aus

Die Stubengesellschaft Kunstverein Engen zeigt vom 25. Juni bis 21. August die Ausstellung »undatiert« des Konstanzer Künstlers Davor Ljubičić im Städtischen Museum + Galerie Engen und lädt herzlich zur Vernissage am Freitag, 24. Juni, um 19.30 Uhr ein. Die Einführungsrede hält Andrea Gamp.

Engen. Davor Ljubičić zeigt monumentale Kohlezeichnungen auf schwerem Aquarellpapier, mit Leinöl und Graphit durchtränkte Papier-Arbeiten auf eisernen Stellagen, Fragmente von farbintensiven Malereien, raumgreifende Installationen. Der Künstler erhielt 2020 den Konstanzer Kunstpreis.

»Alles, was ich mache, befindet sich in einem Prozess. Was ich heute mache, was war. Das Fertige von heute wird morgen ausgelöscht, zerstört und ins Neue integriert - sanft oder gewaltig miteinander verbunden, verschmolzen. Davor ist so wichtig wie danach. Das Alte wird Teil des Neuen und umgekehrt«, mit diesen Worten erläutert Davor Ljubičić die grundlegenden Intentionen seiner Kunst. Als »Rektifizierte Artefakte« bezeichnet Ljubičić die Arbeiten seiner Werkserie der letzten Jahre und er meint damit die stetige, bewusste Auseinandersetzung mit den Überbleibseln früherer Werkblöcke,

Installationen oder Performances. Diese erscheinen ihm wie »anonyme Fundstücke« und in einem intensiven, ja überaus experimentierfreudigen Schaffensakt unterzieht er diese Bruchstücke beständig einer neuen künstlerischen Befragung, um daraus andere, gewissermaßen revitalisierte Werke hervorzubringen. Diese wiederum nennt er folgerichtig »Konstellationen«, bei denen es sich um komplexe Werkschöpfungen zwischen Bild und Objekt handelt. So entfaltet sich Ljubičićs Schaffen im weiten Spannungsfeld zwischen Malerei, Zeichnung, Film, Rauminstallation, Objektkunst und Performance. All diese Gattungen, Ausdrucksformen und Techniken durchdringen und steigern sich unaufhörlich zu einem untrennbaren Ganzen, das der Betrachter wie ein Gesamtkunstwerk erleben kann. Niemals aber gewähren sie dem Betrachter einen leichten, selbstverständlichen Zugang. Eher wirken sie sperrig, spröde, unbequem und widersetzen sich allem Harmonischen und Gefälligen.

Davor Ljubičić verglich sein Schaffen einmal mit einer »archäologischen Ausgrabung«, bei der »Fetzen und Fragmente zu ständig neuen Formen wachsen und sich zugleich widerspenstig entziehen«.

STADT
ENGEN
IM HEGAU

KINDER- FLOHMARKT

am Altstadtfest am 23. Juli 2022

Anmeldeformulare erhältlich im
Bürgerbüro am Marktplatz
oder zum Download auf www.engen.de

Abgabeschluss: Freitag 01.07.2022

Anmeldung erforderlich

Stadt Engen, Bürgerbüro, Marktplatz 4, 78234 Engen

07733 502-0



Paradiestour

Quellregion Donau

Schwarzwaldverein Engen bietet am 26. Juni Rundtour an

Engen. Der Schwarzwaldverein Engen lädt zur Wanderung in der Donau-Quellregion am Sonntag, 26. Juni, ein. Die Rundtour startet am Bahnhof Donaueschingen und führt über Hüfingen und Bräunlingen zurück nach Donaueschingen. Die Strecke hat eine Länge von 17,5 Kilometern bei einer Gehzeit von circa viereinhalb Stunden. Mitzubringen sind gute Laufschuhe, Rucksackvesper und ausreichend Getränke. Die Mit-

nahme von Wanderstöcken wird empfohlen.

Treffpunkt ist am Bahnhof Engen um 8 Uhr. Die Fahrt nach Donaueschingen und zurück erfolgt mit der Bahn. Jeder Teilnehmer löst seinen Fahrschein eigenverantwortlich. Das 9-Euro-Ticket kann auch online über die App »DB Navigator« bezogen werden.

Weitere Infos beim Wanderführer Alfons Rösch unter der Telefonnummer 0152/28771300.

Gut in Engen eingelebt

Ukrainische Familien werden gut betreut

Engen. Seit Anfang Mai leben die Ukrainerinnen Natalie Shvets und Olga Schafeiva mit ihren Kindern in Engen. Im heimischen Nikolajev besuchten zwei der Kinder gemeinsam eine Einrichtung der Behindertenhilfe, nun werden sie von den Ambulanten Diensten der Zieglerschen Behindertenhilfe in Engen betreut.

Nach ihrer Flucht aus dem Kriegsgebiet lebten sie zunächst bei einer Familie in Hügelsheim bei Freiburg. Um die Betreuung ihrer Kinder zu gewährleisten, fragte Martin Maron, Referent der Eingliederungshilfe der Diakonie Baden, bei diakonischen Einrichtungen der Behindertenhilfe nach geeigneten Unterkunfts- und Betreuungsmöglichkeiten für beide Familien an. Fündig wurde er in Engen. Gemeinsam mit Ina Klietz, pädagogische Mitarbeiterin der Ambulanten Dienste der Zieglerschen Behindertenhilfe in Engen und Mitglied des Aktionsbündnis Ukraine-Hilfe, organisierte Martin Maron die Betreuung und Aufnahme der Familien in Engen.

Neben der Stadt Engen, dem Verein »Unser buntes Engen«, Schulen, Kirchen und Vertretern sozialer Einrichtungen gehören dazu auch engagierte Bürger. Lisa Hensler vermittelte eine geeignete Wohnmöglich-

keit. Ajmal Farman vom Verein »Unser buntes Engen« übernahm die Vorbereitung der Wohnung mit Betten und organisierte die ersten Lebensmittel: »Das ist eine hervorragende Kooperation mit der Stadt und den Zieglerschen«, freut sich Farman. Unterstützt wurde er von Manfred Bongen, der sich als ehrenamtlicher Betreuer engagiert. Ein Lebensmittelhändler versorgte die Neuankömmlinge großzügig mit Einkaufsgutscheinen.

Mittlerweile sind die bürokratischen Hürden überwunden und die ersten Schritte in Richtung Schule, Verein, medizinische Versorgung und Alltagsorganisation erfolgreich gemacht. Davon konnte sich Martin Maron gemeinsam mit Uwe Fischer, Geschäftsführer der Zieglerschen Behindertenhilfe, bei einem Besuch in Engen überzeugen. Er freute sich über die gute Zusammenarbeit aller Beteiligten und die intensive Unterstützung der Frauen und Kinder beim Einleben in ihrem neuen Zuhause.

In dem großen Haus ist noch Platz für weitere Bewohner. Auf Grund des Versorgungsangebotes der Ambulanten Dienste der Zieglerschen in Zusammenarbeit mit dem Verein »Unser buntes Engen« wird eine weitere Mutter und ein Kind mit Betreuungsbedarf aufgenommen.



Hochkarätiges Konzert: Am kommenden Sonntag, 19. Juni, geben erfolgreiche junge Gesangstalente aus dem Hegau im Städtischen Museum Engen ihr Debüt. Im Alter von 14 bis 27 Jahren sind sie bereits Landes- und BundespreisträgerInnen von 2019 und 2022. Die Klavierbegleitung obliegt dem 17-jährigen Klavier-Landespreisträger Sebastian Kurz. Gesang aus sechs Jahrhunderten wird originalgetreu gesungen und musiziert. Dieses Konzert wird sicher für alle sanges- und musikbegeisterten Generationen zu einem besonderen Musikerlebnis. Die SängerInnen singen als aktive Mitglieder im Stadtchor Engen und bereichern in der dortigen Abteilung, dem Vokal-Ensemble »die Philianer«, zusätzlich das Musikprogramm. Die Gesamtleitung liegt in den bewährten Händen von MD Ulrike Brachat, Diplom-Gesangs- und Diplom-Musikpädagogin. Die Mitwirkenden laden die Bevölkerung zu diesem Gesangs-Event herzlich ein. Konzertbeginn ist um 17 Uhr, Saalöffnung um 16:15 Uhr. Eintritt frei - Spendenbasis. Das Bild zeigt (von links) Sarina Vitillo, Sebastian Kurz und Jarina Maier.

Bild: Stadtchor Engen

INFO
KOMMUNAL

HEGAU
KURIER

Jahnstraße 40 · 78234 Engen
Tel. 0 77 33 / 99 65 94-0
Fax 0 77 33 / 99 65 94-5690
E-Mail: info@info-kommunal.de



Martin Maron, Referent Behindertenhilfe der Diakonie Baden, überzeugte sich, dass Natalie Shvets und Olga Schafeiva mit ihren Kindern gut in Engen untergekommen sind: (von links) Martin Maron (Diakonie Baden), Ina Klietz (Die Zieglerschen), Vitali Schafeiva, Olga Schafeiva, Dascha Schafeiva mit Hündin Susa, Simieon Shvets, Natalie Shvets und Ajmal Farman (»Unser buntes Engen«).

Bild: Bongen

Fleisch & Feines
aus dem Hegau

Metzgerei Eckes
Engens leckere Adresse
Scheffelstr. 2
Tel. 07733/5272, Fax 6072

Reingelegt:
... in unsere Marinaden,
die wir auch selber machen!

Putenkräutersteak
... unser best of 100 g **1,75 €**

Marinierte Rinderhüftsteak
mit schwarzem Pfeffer 100 g **2,95 €**

Lammkeulensteak
mit Rosmarin und Olivenöl
100 g **2,49 €**

Hähnchenbrust
mit Curry 100 g **1,65 €**

ingelegtes Nackensteak
100 g **1,29 €**

Kräuterhüftsteak
vom Schwein, mit feinem Fettrand
100 g **1,39 €**

Rindsplätzle
ganz dünn und klein
mit frischer Zwiebel
100 g **2,29 €**

... und unser Ananas-Chili-Frischkäse dazu – herrlich!

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!



Preisverleihung am 2. Juni im Weißen Saal des Schlosses auf der Insel Mainau: (von links) Dr. Urs Leuzinger, Nese Erikli, MDL, Bettina Gräfin Bernadotte, Lucia Kamp, Dr. Velten Wagner und Friedlinde Gurr-Hirsch.

Bild: Helmuth Scham

Wanderwegepate für Mühlhausen-Ehingen gesucht

Interessierte melden sich bitte beim Schwarzwaldverein

Engen. »Wegepaten für Wanderwege gesucht« - unter dieser Überschrift wurden im April Leser des *Hegaukuriers* gesucht, die als Wegewarte oder Wegepaten auf den Wanderwegen in Engen und Mühlhausen-Ehingen in ehrenamtlicher Tätigkeit für die korrekte Beschilderung der vorhandenen Wanderwege und somit für eine sichere Orientierung der Wanderer und Spaziergänger sorgen.

Bereits nach wenigen Tagen haben sich vier Bürger der Stadt Engen gemeldet - drei Rentner sowie ein junger Mann waren bereit, sich dieser Aufgabe zu stellen. Nach einer Einweisung in ihre Aufgaben als Wegewart beim Schwarzwaldverein, verbunden mit einer kurzen Unterweisung in die praktische Arbeit, machten sie sich inzwischen mit den ihnen zugeteilten Betreuungsbereichen der Stadt Engen vertraut und haben bereits erste Mängel der Markierungen beseitigen können. Nach einer ausführlicheren Unterweisung in ihre Aufgaben, Rechte und Anforderungen als Wegewart und weiterer praktischer Anleitung werden alle vier ihre Aufgaben meistern kön-

nen. Sie wollen umweltfreundlich mit Fahrrädern oder zu Fuß gemäß als Wanderer unterwegs sein. Der junge Wegewart will die Premiumwanderwege der Stadt Engen in seine Betreuung nehmen.

Zudem haben sich zwei Mitglieder des Schwarzwaldvereins Engen für die Tätigkeit als Wegewarte auf den beiden Fernwanderwegen, die die Stadt Engen durchqueren, beworben und werden auch dort zum Einsatz kommen. Wünsche für viele freundliche Begegnungen mit zufriedenen Gästen, Wanderern und Spaziergängern sollen sie begleiten. Denn das ist der eigentliche Lohn für ihre ehrenamtliche Tätigkeit.

Für die Gemeinde Mühlhausen-Ehingen hat sich bisher leider niemand gefunden, der bereit wäre, eine solche Aufgabe innerhalb der Gemeinde zu übernehmen. Sollte es sich noch jemand überlegen und weitere Informationen benötigen, so kann er oder sie sich unverbindlich wenden an: Wolfgang Schöps, Erster Wegewart beim SWV Engen, erreichbar unter Tel. 0049/17621536507 oder per Mail an wege2@schwarzwaldverein-engen.de.

Sonderpreis für den Eiszeitpark

Internationaler Verein »Bodenseegärten« hebt besondere Qualität hervor

Engen. Der Eiszeitpark im Brudertal vor den Toren Engens wurde am 2. Juni mit dem Sonderpreis des Internationalen Vereins »Bodenseegärten« ausgezeichnet. Die »Bodenseegärten« verleihen dieses Jahr zum fünften Mal den »Bodenseegärten-Preis«. Mit diesem Preis sollen die vorbildliche Erhaltung und Pflege historisch und zeitgenössisch wertvoller Gärten und Parkanlagen ausgezeichnet werden. Außerdem werden herausragende, qualitativ hochwertige Projekte rund um das umweltbewusste Gärtnern im Sinne der Gartentourismus-Strategie Bodensee gewürdigt. Es geht um die Vermittlung der einzigartigen Gartenbaukultur am Bodensee an eine interessierte Öffentlichkeit.

Neben dem Klostergarten Allerheiligen in Schaffhausen und dem Naturgarten Egnach 2030 wurde auch der Engener Eiszeitpark ausgezeichnet und mit einem Sonderpreis bedacht. In seiner Laudatio wies Dr. Urs Leuzinger, Amt für Archäologie Thurgau, auf die Historie und

besondere Qualität des Eiszeitparks hin: »Im Frühjahr 2003 wurde der Eiszeitpark am Petersfels fertiggestellt. Im Vorfeld der Höhle erstreckt sich ein circa drei Hektar großes Gelände mit den wichtigsten ausgeschilderten Pionierpflanzen der ausgehenden Eiszeit. Ein überdachter Pavillon mit Informationstafeln erklärt den Besucherinnen und Besuchern, wie sich die Gegend vor 15.000 Jahren präsentierte. Neben kurzen Infotexten hat es auch mehrere Lebensbilder, welche diese Epoche anschaulich illustrieren. Sogar ein kleines Moor mit charakteristischen Pflanzen ist nachgebaut. Die Hänge werden offensichtlich regelmäßig gemäht, so dass sich ein großflächiger Trockenrasen mit vielen seltenen, lichtliebenden Arten bildete. Die Parkanlage ist sehr gepflegt.«

Kulturamtsleiter Dr. Velten Wagner nahm den Preis entgegen und dankte der Jury für die Auszeichnung des Eiszeitparks, der von BesucherInnen auch weit über Engen hinaus sehr gut angenommen wird.



Bei der Jahreshauptversammlung der Trachtengruppe Engen am 8. Juni im Gasthaus Rigling in Bittelbrunn konnte Hanni Muffler (rechts) drei langjährige Mitglieder auszeichnen: Doris Niestroy (Zweite von rechts) für 25 Jahre und Brigitte Spelter für zehn Jahre. Ein besonderes Jubiläum hatte Ulla Schnebelt (Zweite von links): Sie ist schon 50 Jahre aktives Mitglied der Trachtengruppe. Bei den diesjährigen Wahlen wurden Hanni Muffler, Margot Fink und Sigrid Wittl einstimmig wieder gewählt. Leider stellte Gisela Neugebauer (links) nach 26 Jahren ihr Amt zur Verfügung, was von der ganzen Gruppe bedauert wurde. Zur neuen Kassiererin wurde Brigitte Spelter gewählt. Am Schluss bedankte sich Hanni Muffler für die gute Zusammenarbeit im vergangenen Jahr, besonderer Dank galt Gisela Neugebauer für ihre langjährige gute Arbeit als Kassiererin mit der Hoffnung, das sie der Trachtengruppe noch lange die Treue hält. Leider hat die Trachtengruppe Nachwuchssorgen und würde sich deshalb über neue Mitglieder freuen.

Bild: Trachtengruppe Engen



Alle vierten Klassen der Grundschule Engen nahmen auch dieses Jahr wieder an der deutschlandweiten Kampagne »Ich schenk dir eine Geschichte« teil. Das ist eine Buchgutschein-Aktion mit dem Ziel der Leseförderung. Zu diesem Zweck machte sich die Klasse 4a auf den Weg in die Buchhandlung am Markt, wo sie zunächst von Meike Raphaela Wiechers die Buchhandlung ausführlich erklärt bekam. Die interessierten Kinder stellten viele Fragen und lernten viel Neues rund um das Thema Buchbestellung und vieles mehr. Am Ende bekam jeder Schüler und jede Schülerin gegen Vorlage des Büchergutscheins das Buch »Iva, Samu und der geheime Hexensee« geschenkt. Zum Schuljahresende werden die Viertklässler dieses Buch gemeinsam in der Klasse lesen.

Bild: Grundschule Engen

»Unser buntes Engen« lädt am 27. Juni ein Mitglieder-versammlung

Engen. Der Verein »Unser buntes Engen« lädt herzlich zu seiner Mitgliederversammlung am Montag, 27. Juni, um 19 Uhr ins Katholische Gemeindezentrum, Hexenwegle 2, ein. Bei einer Teilnahme wird vorab um Anmeldungen bis spätestens 24. Juni an die E-Mail-Adresse info@unser-buntes-engen.de gebeten. Auf der Tagesordnung der Mitgliederversammlung stehen neben den Berichten auch Neuwahlen der Vorstandschaft sowie aktuelle Informationen zu den nächsten Schritten des Vereins. Änderungsanträge zur Tagesordnung können bis zum 20. Juni gestellt werden.

Wer engagiert sich?

Neugründung des »Arbeitskreises Partnerstadt Pannonhalma«

Engen. Das Ziel von Städtepartnerschaften ist der kulturelle und wirtschaftliche Austausch mit Städten, Gemeinden oder Regionen.

Die Stadt Engen hat drei Partnerstädte. Dies sind Pannonhalma in Ungarn, geschlossen 1998, Trilport in Frankreich seit 2000 und die italienische Stadt Moneglia, die seit 2009 besteht. Alle fünf Jahre feiert die Stadt Engen jeweils mit den Partnerstädten eine Jubiläumsfeier abwechselnd in Engen beziehungsweise in der jeweiligen Partnerstadt.

Mit der ältesten Partnerstadt in Pannonhalma in Ungarn wird die Stadt Engen nächstes Jahr im Mai 2023 das 25-jährige Städtepartnerschaftsjubiläum in Engen feiern.

Für das gute Gelingen dieser Feierlichkeiten sind die Bürger und Bürgerinnen der Stadt Engen ausschlaggebend und wichtig. Deshalb werden Bürgerinnen und Bürger aus Engen aufgerufen, sich hier ehrenamtlich im Arbeitskreis Pannonhalma zu engagieren.

Die Arbeit im Arbeitskreis beinhaltet die Organisation und Durchführung von Feierlichkeiten in Zusammenarbeit mit der Stadt und dem Partnerschafts-

beauftragten Ulrich Scheller, Kontakte mit Bürgern aus den Partnerstädten zu knüpfen und zu halten, Schülerempfang im Rathaus bei Austausch zu begleiten und die Betreuung von Gästen aus den Partnerstädten bei Besuchen in Engen. Ziel ist ein möglichst harmonisch arbeitender Arbeitskreis, durch den die nachhaltige Weiterentwicklung der Städtepartnerschaften gewährleistet ist.

Personen, die sich nicht dauerhaft dem Arbeitskreis anschließen möchten, sondern lediglich für einzelne Projekte, wie die Partnerschaftsfeier im Mai nächsten Jahres, sind ebenfalls herzlich willkommen. Einige bisherige Arbeitskreismitglieder sind weiterhin aktiv dabei. Begleitet wird der Arbeitskreis Pannonhalma durch Stadtrat Martin Schoch, der bereits vielfältige Kontakte nach Pannonhalma hat.

Nach einer Erstaufnahme von Interessierten wird im Juli ein erstes Treffen geplant.

Interessierte BürgerInnen, die sich im Arbeitskreis Pannonhalma einbringen oder sich informieren möchten, melden sich bitte bis zum 24. Juni unter Tel. 07733/502-211 oder per E-Mail: LBaumgaertel@engen.de.

Erstes Ehrungskonzert

Stadtchor Engen lädt am 26. Juni ins Bürgerhaus Anselingen ein

Engen. Am Sonntag, 26. Juni, gibt sich der Stadtchor Engen mit seinen Abteilungen, dem Kinderchor, dem Vokalsolistenensemble »die Philianer« die Ehre. Das Konzert findet von 15 bis 17 Uhr im Bürgerhaus Anselingen statt. Erfolgreiche Sängerinnen und Sänger aus vier Generationen werden dabei unter anderem mit hohen Ehrungen und Urkunden ausgezeichnet. Mit einem illustren

Programm bereichern die Sängerinnen und Sänger diesen Nachmittag. Bei Kaffee, Kuchen und schönstem Gesang wird dieser Nachmittag für alle Generationen ausgerichtet. Der Stadtchor Engen freut sich über viele Besucher und lädt die Bevölkerung zu diesem besonderen Nachmittag herzlich ein. Der Eintritt ist frei. Für die Kinder- und Jugendarbeit gibt es ein Spendenkässle.

ENGLER
 ...natürlich schmeckt's besser.
 Welschingen 07733/994930
 Ehingen Tel. 07733/5312 Mühlhausen Tel. 07733/505040

Unser Angebot vom 17.06.2022 – 23.06.2022

Partygriller ideal für Grill und Pfanne	100 g nur 1,39 €
Bauernschinken mild und saftig	100 g nur 1,89 €
Paprikabratwürste (Kolbasz) herzhaft gewürzt	100 g nur 1,29 €
Pollo fino natur und gewürzt	100 g nur 1,39 €
Filetspieße vom Schwein natur und gewürzt	100 g nur 1,79 €

Unser Samstagsknaller am 18.06.2022

Schweinerückensteaks natur und gewürzt	100g nur 1,49 €
---	------------------------

Unser Mittwochsangebot am 22.06.2022

Rote / Servela frisch und knackig	100 g nur 1,29 €
--	-------------------------

Wir möchten Ihnen gleichbleibende Fleisch- und Wurstwaren sowie Speisen in bester Qualität und Geschmack anbieten. Deshalb beziehen wir unseren Wochenbedarf an Schlachtvieh, Frischfleisch und Geflügel immer von den gleichen Bauern und Lieferanten. Zur Verarbeitung unserer Produkte verwenden wir ausschließlich nur die besten Rohstoffe und Gewürze.

»15 Stolpersteine für Engen«

Vortrag am 29. Juni über das Leben von 15 während der Nazi-Zeit ermordeten oder verfolgten Engenern

Engen. Der Hegau-Geschichtsverein, die Stubengesellschaft Engen und die Stadt Engen laden am Mittwoch, 29. Juni, um 19.30 Uhr zum Vortrag »15 Stolpersteine für Engen - 15 verfolgte, vertriebene und ermordete Menschen« in die Stadthalle Engen ein. Der Eintritt ist frei. Über ein Jahr lang hat der frühere Kreisarchivar Wolfgang Kramer im Auftrag der Stadt Engen in deutschen und ausländischen Archiven geforscht und Zeitzeugen befragt. Nun gibt er im Rahmen eines Vortrags Einblick in seine Forschungsergebnisse und erzählt aus dem Leben von 15 Personen aus Engen und den jetzigen Stadtteilen, die in der Zeit des Nationalsozialismus ermordet oder verfolgt wurden. Sie wurden ermordet wie der gebürtige Anselfinger Karl Schmid, der am

Sieg der Deutschen im Zweiten Weltkrieg zweifelte und im KZ Dachau auf unbekannte Art ums Leben kam, oder Wilhelm Kleine aus Stetten, der die Bibel und vor allem das »Fünfte Gebot« wörtlich nahm und nach fünf Jahren in Gefängnissen und Konzentrationslagern in der Gaskammer starb. Verfolgt wie der Musiker, Musikwissenschaftler und Arzt Dr. Dago Rynar, an den sich ältere Menschen in Engen noch heute dankbar erinnern und der in letzter Sekunde in die USA flüchten konnte.

15 Stolpersteine wird der Künstler Gunter Demnig im Frühjahr des Jahres 2023 vor den Häusern setzen, in denen die 15 Menschen gewohnt haben. Diese Steine sollen dauerhaft an diese Verfolgten und Ermordeten erinnern.



Die wiedergewählte Vorstandschaft des Gesangsvereins Frohsinn Anselfingen: (von links) Beisitzerin Gerlinde Becker, Schriftführer Wolfgang Hess, Dirigentin Clarissa Bohner, Kassenführerin Erika Maier, Vorsitzender Berthold Bohner, stellvertretende Vorsitzende Maritta Graf.

Bild: Gesangsverein Frohsinn.

Motivierte Sängerschar

Gesangsverein Frohsinn Anselfingen hielt Jahreshauptversammlung ab

Anselfingen. Der Gesangsverein Frohsinn Anselfingen eröffnete seine Jahreshauptversammlung im eigenen Probelokal mit einem coronabedingt lange nicht möglichen Liedvortrag. Vorsitzender Berthold Bohner konnte neben Mitgliedern und Vertretern aus den örtlichen Vereinen auch den Bürgermeisterstellvertreter Bernhard Maier begrüßen.

Im Rückblick auf die wenigen Ereignisse im Vereinsleben während der vergangenen Pandemiemonate berichtete Schriftführer Wolfgang Hess. Kassiererin Erika Maier konnte mit ihrem Tätigkeitsbericht ein positives Ergebnis aufzeigen. Die einwandfreie Kassenführung bestätigten die Kassensprüfer und empfahlen der Versammlung die Entlastung, die auch einstimmig erfolgte.

Chorleiterin Clarissa Bohner freute sich über die motivierte und fitte Sängerschar. Das zwischenmenschlich harmonische Verhalten der Aktiven und demzufolge auch der gute Probenbesuch waren ihr besonders wichtig. Gerlinde Becker gab Auskunft zu Probenaktivitäten - aufgrund der geringen Anzahl gab es keine Proben-Ehrungen. Dem Chor stehen elf aktive Sängerinnen und drei Sänger zur Verfügung. Bereits seit 26 Jahren ist nun Berthold Bohner Vereinsmitglied. Nach anfänglicher Schriftführerarbeit erfolgte seine Wahl zum stellvertretenden Vorsitzenden und nach sechs Jahren die Ernennung

zum Vorsitzenden. Demzufolge konnte nun die stellvertretende Vorsitzende Maritta Graf seine Ehrung zu 20 Jahren Vorstandsvorsitz vornehmen und dazu ein Vereinspräsident übergeben. Geehrt und mit Präsent bedacht wurde dann auch Maritta Graf für 20 Jahre als stellvertretende Vorsitzende nach vormaligen sechs Jahren Vorstandsvorsitz. Gewürdigt wurde Clarissa Bohner für fünfjährige Dirigententätigkeit. Ein besonderes Lob erhielt noch Kassiererin Erika Maier für ihre unermüdliche Vereinsarbeit, auch außerhalb ihres Aufgabenbereichs. Der Bericht des Vorsitzenden begann mit Dankesworten für seine erfolgte Ehrung. Erwähnt wurde auch die gute Zusammenarbeit im Vorstandsteam.

Ein Ausblick wurde zum 110-jährigen Vereinsjubiläum im kommenden Jahr 2023 gegeben und eventuell auch gesellige Veranstaltungen in Betracht gezogen. Bürgermeisterstellvertreter Bernhard Maier sprach allgemein von holprigen Zeiten für die Vereine. Er übernahm nach Lobesworten zum Vereinsgeschehen die Leitung bei der Entlastung der Vorstandschaft und bei den Neuwahlen. Die bisherige Vorstandschaft wurde von der Versammlung einstimmig entlastet und wiedergewählt. Letztlich gratulierte ein Stellvertreter der örtlichen Vereine der Vorstandschaft sowie den Geehrten und übermittelte die Glückwünsche an den gesamten Verein.

Öffentliche Führungen

»Die Grenzgängerin«

Zurückversetzt ins Jahr 1868 werden die Gäste bei der Führung mit der »Grenzgängerin«, die am **Donnerstag, 16. Juni**, um 11 Uhr auf dem Felsenparkplatz am Wasserrad startet. Unterwegs als Hausiererin treibt sie sich nicht nur an der Grenze von Baden herum, sondern allzu oft auch an der Grenze zu Sittlichkeit und Recht.

Kosten: 14 Euro pro Person (Erwachsene) und 6 Euro für Jugendliche ab 14 Jahren.

»Fromme Frauen oder falsche Nonnen - Die Beginen in Engen«

Am **Dienstag, 21. Juni**, findet um 18:30 Uhr die Erlebnisführung »Fromme Frauen oder falsche Nonnen - Die Beginen in Engen« statt. Schwester Verena und Schwester Madeleine laden die Besucher zu einem Rundgang im Jahr 1643 in Engen ein. Sie beschreiben auf unterhaltsame Weise die Geschichte und den Lebensalltag der Beginen in Engen.

Treffpunkt: Städt. Museum Engen + Galerie.

Kosten: 14 Euro pro Person (Erwachsene) und 6 Euro für Jugendliche ab 14 Jahren.

Dauer der Führung: circa eineinhalb bis zwei Stunden.

Eine Anmeldung ist jeweils erforderlich und wird beim Bürgerbüro, Tel. 07733/502-0, gerne entgegengenommen. Geld ist möglichst passend und abgezählt mitzubringen.

Prähistorische Gräber bei Anseltingen

Bei archäologischen Voruntersuchungen
in einer Kiesgrube entdeckt

Anseltingen. Im Frühjahr 2022 wurden bei einer archäologischen Voruntersuchung in einer Kiesgrube bei Anseltingen zwei prähistorische Gräber entdeckt. Die Ausgrabungen konnten zwischenzeitlich abgeschlossen und die geborgenen Skelette dem Landesamt für Denkmalpflege übergeben werden. Die Kiesterrasse südlich des Engener Ortsteils Anseltingen ist reich an archäologischen Schätzen. Dort baut die Kohler Kieswerk GmbH seit mehreren Generationen den Kies und Sand ab, so dass regelmäßig archäologische Ausgrabungen vor dem eigentlichen Kiesabbau notwendig sind.

Seit 2009 wurden über acht Hektar Kiesabbaufläche von der Kreisarchäologie des Landratsamtes Konstanz in Zusammenarbeit mit dem Landesamt für Denkmalpflege am Regierungspräsidium Stuttgart archäologisch untersucht.

Bei den Ausgrabungen wurden Tausende von Einzelfundstellen aus dem zweiten Jahrtausend vor Christus bis ins zweite und dritte Jahrhundert nach Christus aufgedeckt und dokumentiert. Sie stammen von verschiedenen Siedlungen der Bronzezeit, der keltischen Eisenzeit und der römischen Kaiserzeit.

Zudem wurden immer wieder auch einzelne Gräber der Jungsteinzeit aus dem vierten und dritten Jahrtausend vor Christus entdeckt.

Durch eine Ausweitung der Kiesabbaufläche nach Norden ist im Frühjahr 2022 eine weitere Fläche von etwa 4.500 Quadratmetern archäologisch voruntersucht worden. Die Ausgrabungen wurden von der örtlichen Grabungsfirma Archaeotask GmbH unter der fachlichen Aufsicht der Kreisarchäologie und des Landesamtes für Denkmalpflege im März und April durchgeführt.

Neben vorgeschichtlichen Siedlungsbefunden wurden in den Kiesschichten darüber hinaus zwei Gräber entdeckt.

Es handelt sich hierbei um ein

sehr gut erhaltenes Skelett, vermutlich eines erwachsenen Mannes, das mit großen Wackeln eingerahmt war.

Dicht daneben kam eine weitere Grabgrube zutage, in dem die Skelette eines Säuglings und eines Kleinkindes übereinanderlagen, sodass möglicherweise eines der Kinder nachträglich bestattet wurde.

Der Grabbau und die Lage der Gräber sprechen für ein prähistorisches Alter der Funde. Ein genaueres Alter der Bestattungen können die Archäologen noch nicht angeben, da sich in beiden Grabgruben keine Beigaben erhalten haben.

»Möglicherweise wurden hier ein Mann und zwei Kleinkinder aus einem nur wenig entfernten Dorf der mittleren Bronzezeit bestattet. Die Reste des um 1.500 vor Christus bestehenden Dorfes konnten wir in vorangegangenen Ausgrabungen bereits dokumentieren. Letztendlich müssen wir aber sogenannte C14-Datierungen der Knochen abwarten, bis wir das genaue Alter der Gräber kennen«, so der Hinweis von Kreisarchäologe Dr. Jürgen Hald.

Die diesjährigen Ausgrabungen wurden inzwischen abgeschlossen und die Skelette werden nun dem Anthropologen des Landesamtes für Denkmalpflege, Dr. Michael Francken, in Konstanz zur genauen Untersuchung übergeben.



Archäologin Brigitte Laschinger von der Grabungsfirma Archaeotask GmbH, Kreisarchäologe Dr. Jürgen Hald und Thomas Kohler von Kohler Kieswerk GmbH (von links) begutachten das freigelegte prähistorische Skelett bei den jüngsten archäologischen Untersuchungen in der Kiesgrube bei Anseltingen.

Bild: Landkreis Konstanz

Landkreis schreibt Klimaschutzpreis aus

Online-Bewerbungen bis 30. Juni möglich

Hegau. Der Landkreis Konstanz schreibt in diesem Jahr erstmalig einen Klimaschutzpreis aus. Bewerbungen von vorbildlichen klimaschutzrelevanten Projekten können ab sofort bis zum 30. Juni (Eingangsfrist) online eingereicht werden.

Klimaschutz beginnt im Kleinen und zahlreiche Initiativen fördern diese aktiv vor Ort. Der Landkreis Konstanz möchte dieses Engagement nun mit einem Klimaschutzpreis würdigen. Dotiert ist der Preis jährlich mit insgesamt 10.000 Euro.

Bewerben können sich Privat-

personen, Vereine, Kinder- und Jugendgruppen, Bildungseinrichtungen, Unternehmen und Kommunen.

Preiswürdig sind alle vorbildlichen und innovativen Maßnahmen und Projekte, die unter anderem einen Beitrag zur Energieeinsparung oder zur Verringerung der Kohlendioxid-Emissionen leisten.

Die Ausschreibung für den Klimaschutzpreis mit weiteren Informationen zum Bewerbungsverfahren finden Interessierte unter www.LRAKN.de/klimaschutzpreis.

Gemeinsam sind wir zukunftssicher

Foto: Hansgrohe



KAMENZIN

Schwarzwaldstraße 14a · D-78234 Engen · Tel. 07733-1718
www.kamenzin-haustechnik.de
Heizung-Sanitär-Solar-Kundendienst

Durch die Kooperation mit SCHÄUBLE bleibt KAMENZIN auch zukünftig ihr verlässlicher Partner in allen Fragen zu Heizung, Sanitär, Solar und Kundendienst.

schäuble

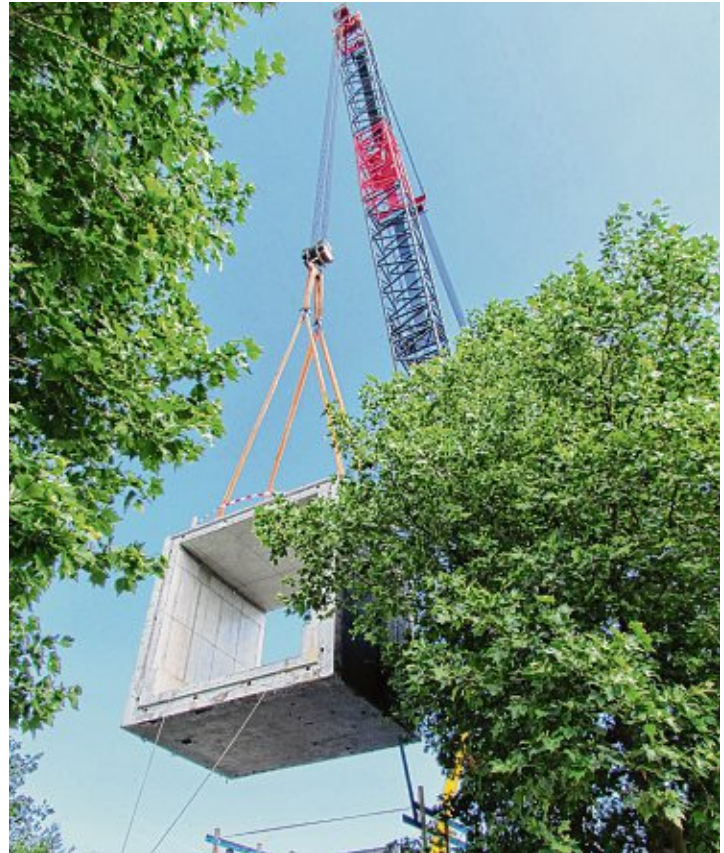
www.schaeuble-radolfzell.de

SANITÄR
HEIZUNG
BLECH
SOLAR
LÜFTUNG

Spannende Bauarbeiten



Aus der Vogelperspektive gut zu erkennen: Rechts steht noch die »alte« Ballenberg-Bahnbrücke, auf der gegenüberliegenden Straßenseite wurden die neuen Brückenteile vorgefertigt. *Bild: Häufle*



Rahmenteilstück 2 mit 125 Tonnen Gewicht schwebt hier an den Seilen des Raupenkran in der Luft, wurde unter Berücksichtigung der Windverhältnisse langsam über die Hegastraße gehoben



Nachdem am Wochenende unter Vollsperrung der Bahnlinie die alte Brücke aus dem Jahr 1904 abgebrochen und das Fundament für die neue Brücke vorbereitet worden war, wurde am Montagmorgen gegen 7 Uhr bereits Teil 1 der insgesamt fünf Brückenteile plus drei Seitenteile eingesetzt.



... und in Millimeterarbeit zwischen den Drähten der elektrischen Oberleitungen hindurch an seinen Platz manövriert.



Die Kreuzung Hegastraße/Ballenbergstraße war am Montag den ganzen Tag über Anziehungspunkt für viele Engener Bürgerinnen und Bürger, die sich höchst beeindruckt zeigten, wie sorgfältig, aber auch routiniert die diffizilen Arbeiten ausgeführt wurden.



Rahmenteil für Rahmenteil aus Stahlbeton in unterschiedlichen Größen und mit unterschiedlichem Gewicht (das schwerste Teilstück wog 250 Tonnen) wurde eingesetzt und miteinander verspannt. Ab dem Wochenende soll die Bahnstrecke wieder befahrbar sein. Bis Fahrzeuge durch die neue Unterführung fahren können, braucht es noch Zeit. Laut Deutsche Bahn sollen die Restarbeiten des Großprojekts, dessen Gesamtkosten mit 3 Millionen Euro angegeben werden, im September abgeschlossen sein. *Bilder: Hering*

Zuversichtlicher Blick in die Zukunft

Gemischter Chor Neuhausen zog in seiner Jahreshauptversammlung Bilanz

Neuhausen. Am 1. Juni fand die Jahreshauptversammlung des Gemischten Chores Neuhausen Chormäleon und des Kinderchores im Bürgerhaus Neuhausen statt. Pünktlich begrüßte der Vorsitzende Torsten Heggemann alle Mitglieder, Ehrenmitglieder, Vertreter der örtlichen Vereine sowie die beiden Gemeinderäte Siegfried Ellensohn und Heiner Holl.

Das Vereinsjahr 2021 stand weiterhin unter dem Einfluss der Pandemie. Man beschränkte sich auf kleinere Aktivitäten, um bei den Neuhauser Bürgern und bei den aktiven Sängerinnen und Sängern nicht in Vergessenheit zu geraten. So überraschte der Verein die Kinder vom Kinderchor an Weihnachten mit einem Nikolaus, und die Mitglieder von Chormäleon freuten sich über einen Schlüsselanhänger mit dem neuen Logo des Chores.

An Weihnachten verteilte der Chor in Neuhausen eine Postkarte, auf der über einen QR-Code der letzte Auftritt des Chores an Weihnachten im Dorf aus dem Jahre 2019 angesehen und angehört werden konnte. Dies kam bei den Neuhauser Bürgern sehr gut an. So konnte sich jeder mit der Chormusik auf das Weihnachtsfest vorbereiten. Besonders bedankte sich Torsten Heggemann bei der Katholischen Kirchengemeinde, die dem Chor die Räumlichkeiten der Kirche für Gesangsproben zur Verfügung gestellt hatte, um das Abstandsgebot und das Hygienekonzept für Chorproben entsprechend umsetzen zu können. Dank der guten Akustik ist das Singen mit Abstand möglich gewesen.

Besonders bedankte sich Torsten Heggemann bei Christina Öhrle, die vorübergehend die Proben der beiden Chorgruppierungen übernommen hat. Die Berichte der Schriftführerin Selina Fraider und der Kassiererin Ramona Huber waren pandemiebedingt sehr kurz, aber nicht weniger interessant. Nach dem Bericht der Kassenprüfer, vorgetragen von Lucas Schröter, übernahm Heiner Holl die Ent-

lastung der Vorstandschaft und wurde auch als Wahlleiter für die bevorstehenden Wahlen einstimmig gewählt.

Heiner Holl überbrachte in diesem Zusammenhang die Grüße der Stadt an den Chor. In der kleinen Ansprache verwies er auf die schwierigen Herausforderungen der Stadt und der Vereine. Aber er machte dem Chor auch Mut. Er freute sich, dass die Vorstandschaft aus überwiegend sehr jungen Mitgliedern bestehe - das lasse hoffen, dass der Chor nach der Pandemie wieder aktiv das Dorfgeschehen beeinflussen werde, so Holl.

Bei der anschließenden Wahl konnten alle Posten wieder durch die gleichen Personen besetzt werden, die das Amt bereits inne hatten. So wurden Jonas Heggemann als stellvertretender Vorsitzender, Selina Fraider als Schriftführerin, Lukas Heggemann und Melanie Hägele als Beisitzer und Karen Biehler und Lucas Schröter als Kassenprüfer in ihren Ämtern einstimmig bestätigt.

Nach dem Bericht der Dirigentin Conny Heggemann, der von Torsten Heggemann vorgetragen wurde, konnten vier Sänger und Sängerinnen für jeweils fünf Jahre Singen im Chor ausgezeichnet werden. Dies sind Ines Bösinger, Lucas Schröter, Maya Scülfort und Johanna Martz. Für ganze 15 Jahre Singen im Chor wurde Maren Heggemann ebenfalls mit einer Urkunde geehrt. Torsten Heggemann freute sich sehr über diese langjährige Treue und überreichte allen Jubilaren ein kleines Geschenk.

Für die Jahre 2022 und 2023 stehen wieder größere Projekte an. So wird der Kinderchor das langersehnte Weihnachtsspiel »Bärchens Waldweihnacht« vorbereiten. Der Chor Chormäleon bereitet sich auf einen Abend voller Filmmusik vor.

Alle Sängerinnen und Sänger freuen sich bereits heute auf diese Projekte - in der Hoffnung, dass die Umsetzung nicht wieder durch Außeneinflüsse gestört wird.



Im Rahmen der Jahreshauptversammlung des Gemischten Chores Neuhausen fanden auch Ehrungen statt. Das Bild zeigt (von links) Ines Bösinger, Melanie Hägele, Jonas Heggemann, Lucas Schröter, Selina Fraider, Maren Heggemann und Torsten Heggemann. *Bild: Gemischter Chor*

STADT
WERKE
ENGEN



Durst vom Spielen, Wasser von den Stadtwerken

Das Wort Trinkwasser darf man ruhig wörtlich nehmen:
Frisch, sauber und gesund und am besten direkt aus der Leitung.



Stadtwerke Engen GmbH
T 07733/9480-0
info@stadtwerke-engen.de
www.stadtwerke-engen.de

Eine musikalische Reise um die Welt

Mannheim Brass Quintett begeisterte Publikum mit Reise durch Epochen und Genres

Es ist ein warmer Sommerabend in Engens Oberstadt, an dem die katholische Stadtkirche Mariä Himmelfahrt trotz des guten Wetters und der Konkurrenz durch andere Veranstaltungen gut gefüllt ist. Die Besucher und Besucherinnen, die sich an diesem 11. Juni für das Konzert des Mannheim Brass Quintetts entschieden hatten, wurden sicherlich nicht enttäuscht. Denn die fünf Musiker, von denen kein einziger aus Mannheim stammt, was der Name eigentlich vermuten ließe, bringen musikalische Unterhaltung der Oberklasse in die Altstadt.

Engen (km). Pünktlich um 20 Uhr stehen fünf Männer in schwarzen Anzügen mit mehreren Instrumenten im vorderen Teil des Kirchenraums. Sie beginnen zu spielen und nehmen ihr Publikum mit - auf eine Reise um die Welt, durch vielfältige Musikstile aus verschiedenen Ländern und in unterschiedliche Epochen. Sie starten im Deutschland des 17. Jahrhunderts mit Johann Sebastian Bach und werden nach etwa zwei Stunden zum Ende des Konzerts die USA der Neuzeit mit Leonard Bernstein erreichen.

Besonders ansprechend sind die kurzweiligen Zwischenmoderationen von Professor Matthias Gromer, der mit viel Witz und Charme sein großes Wissen über die jeweiligen Komponisten teilt. So berichtet er, dass der berühmte Komponist Bach, auf sein fulminantes Orgelspiel angesprochen, bescheiden verlauten lässt: »Orgelspielen ist ganz einfach. Sie drücken die richtige Taste zur richtigen Zeit und den Rest macht das Instrument von ganz allein«. Ganz so einfach sei das bei den Trompeten, den unterschiedlichen Hörnern, der Tuba sowie der Posaune der Musiker nicht - denn auch trotz richtigen Drückens der richtigen Taste könne es sehr falsch klingen, so der Professor. Doch diese Anspielung auf die Schwierigkeit der Blechblasinstrumente wird von den Anwesenden als der Witz ver-

standen, der er ist - denn die fünf Musiker spielen ihre Instrumente auf höchstem Niveau und kein einziger falscher Ton durchdringt an diesem Abend den Kirchensaal.

Die zweite von insgesamt sechs unterschiedlichen Musikkompositionen dieses Abends ist die »Böhmische Suite« von Antonín Dvořák. Dvořák sei der Meister des Ohrwurms, so Gromer. Seine Stücke seien im 19. Jahrhundert topmodern gewesen - war es doch die Zeit, in der die Folklore der jeweiligen Länder sehr stark in die Musik einzog. Lauscht man Dvořáks Polka an diesem Abend, so ist es nicht schwierig, sich in das Böhmen des 19. Jahrhunderts entführen zu lassen, in welches das Quintett mitnimmt. Die eingängigen Melodien des in Prag geborenen Komponisten klingen, wie angekündigt und erhofft, auch auf dem Heimweg noch nach.

Vor einer kurzen Pause, die die Besucher nutzen, um vor der Kirche die letzten Sonnenstrahlen des Samstagabends zu genießen, wird das Publikum auf den amerikanischen Kontinent mitgenommen. Das Mannheim Brass Quintett spielt die »Suite Americana« von Enrique Crespo, der erst im letzten Jahr verstarb. Die Reise führt von den USA über Brasilien, Peru und Argentinien nach Mexiko - wobei diese teils fröhlich, teils aber

auch sehr melancholisch klingt. Besonders die Melodie der Gauchos in Argentinien lässt den Hörer die Weite der Pampas spüren. Die Brass Band versteht es, die leisen und traurigen Klänge mit den farbenfrohen Tönen in unterschiedlichen Ebenen wiederzugeben - mal eher ruhig, mal eher lauter, wie es die Verschiedenheit der typischen Musikstile der Länder vorgibt. Die Trompetenklänge der Mariachis aus Mexiko bilden dabei einen wunderbar beschwingten Übergang in die Unterbrechung, die die Musiker auch teilweise dazu nutzen, sich unter die Besucher zu mischen. Mit George Gershwin und der von Gromer arrangierten »Overture to Funny Face« kommen die fünf Berufsmusiker nach einer kurzen Zeit zurück, um die etwa 60 Personen weiterhin gut zu unterhalten. Auch zu Gershwin hat Professor Matthias Gromer, der neben seinen Instrumenten Posaune und Tenorhorn ebenso die Kunst des Redens beherrscht, eine Anekdote zum Besten zu geben. Der Sohn jüdischer Einwanderer solle, als er in den USA schon sehr berühmt war, versucht haben, in Paris bei Ravel Musik zu studieren. Dieser lehnte jedoch dankend ab - mit der Begründung, er brauche kein zweitklassiger Ravel zu werden, wenn er doch schon ein erstklassiger

Gershwin sei.

Mit der »L' Histoire du Tango« geht dieser musikalische Abend in die letzten Züge. Die melancholischen Klänge der Musik aus Argentinien von Astor Piazzolla sind in seiner Heimat kein Erfolg - hier in Engens Altstadt bringen sie die klingende Weltreise jedoch zu einem großartigen Ende. Gerade die Mischung aus Traurigkeit und Beschwingtheit, aus Melancholie und Fröhlichkeit macht diesen Abend zu einem Erfolg und gibt den Anwesenden eine klingende Erinnerung mit.

Reimer Kühn, Stefan Kühndorf, Wolfram Lauel sowie Professor Klaus Bräker und Professor Matthias Gromer verstehen ihre Kunst und schaffen es, die Gäste am Ende der Weltreise mit Leonard Bernstein von den Kirchenbänken aufstehen zu lassen. Bernstein, so der Moderator des Abends, prägte den Satz »Ich schlafe nicht, ich arbeite«, da er seine Werke scheinbar im Schlaf komponierte, solch ein talentierter Tausendsassa sei er gewesen. Auch das Mannheim Brass Quintett besteht aus höchsttalentierten Musikern, die ihr Publikum mitreißen können und möglicherweise nach diesem zweiten erfolgreichen Gastspiel (nach einem ersten 2018) noch eine weitere Einladung der Stubengesellschaft Engen erhalten werden.



Professor Klaus Bräker, Wolfram Lauel, Reimer Kühn, Professor Matthias Gromer und Stefan Kühndorf begeisterten als Mannheim Brass Quintett das Publikum in Engens Stadtkirche. Bild: Maier



Bild: Gymnasium Engen

»Drittortbegegnung« in Karlsruhe

Austauschprogramm des Gymnasiums Engen mit dem Collège aus Chaponost

Engen. Die Zeit zwischen dem 6. und 14. Mai werden einige Schülerinnen und Schüler des Gymnasiums Engen bestimmt in angenehmer Erinnerung behalten: Bei einer sogenannten »Drittortbegegnung« in Karlsruhe, die - pandemiebedingt - das bisherige jährliche Austauschprogramm mit gegenseitigen Besuchen der Partnerschulen ersetzte, konnten sich in zwei fünftägigen Phasen jeweils circa zwanzigköpfige Schülergruppen aus Engen und Chaponost intensiv kennenlernen und dabei lebhaft miteinander kommunizieren. Viele Umstände

und ein Quäntchen Glück trugen zum Gelingen der ersten Begegnung dieser Art bei: Die Residenzstadt Karlsruhe bot mit dem ausgedehnten Schlosspark und der großen neuen Fußgängerzone in der Innenstadt hervorragende Möglichkeiten für gemeinsame Ausflüge und lehrreiche Besichtigungen unter anderem im Schloss und im Zentrum für Kunst und Medien (ZKM), für eigene Entdeckungen und nicht zuletzt für die Herstellung eines Karambolage-Videos. Bei diesem Projekt in gemischten Kleingruppen durften französische und deutsche Schüler

gemeinsam anhand alltäglicher Phänomene Unterschiede zwischen der französischen und der deutschen Lebensweise herausarbeiten und kreativ darstellen. Die Unterkunft in der Jugendherberge in der Nähe des Schlosses ermöglichte den Schülergruppen dank des guten Wetters an den vier Abenden im Freien bei Sport, Spiel, Singen und Tanzen ganz ungezwungene Gemeinschaft untereinander und mit den französischen und deutschen Begleitlehrkräften zu erleben. Einer der Höhepunkte des Programms war ein Tagesausflug nach Straßburg, wo die

Schülerinnen und Schüler viele Eindrücke zur Entwicklung der Stadt und zur wechselhaften deutsch-französischen Geschichte mitnehmen konnten. Großzügig gefördert wurde die Drittortbegegnung vom Deutsch-Französischen Jugendwerk, dessen Anliegen die kontinuierliche Begegnung junger Menschen aus den beiden Nachbarländern und damit der fortgesetzte Aufbau und Erhalt der Völkerfreundschaft ist. Die Frage eines französischen Schülers bei der Abreise lautete: »On revient l'année prochaine?« (Kommen wir nächstes Jahr wieder?).

Lauber

F E N S T E R B A U



Kunststoff-Fenster
Holz-Fenster
Holz/Alu-Fenster
Haustüren
Insektenschutz



Workshop zum Thema »Buchpräsentation« in der Stadtbibliothek: Die Klasse 4a besuchte am Mittwoch, 1. Juni, die Stadtbibliothek, um sich auf die bevorstehenden Bücherpräsentationen im Deutschunterricht vorzubereiten. Bärbel Oetken und Judith Maier-Hagen entführten die Viertklässler in die Welt der Bücher. Anhand von Kinderbuchklassikern erarbeiteten sich die Schülerinnen und Schüler mit viel Spaß, Freude und Eifer alle wichtigen Kriterien einer Buchpräsentation. Die erstellten Plakate schmücken jetzt das Klassenzimmer. Im Anschluss an die kurzweiligen und sehr interessanten Arbeitsphasen durften sich die Kinder Bücher für die bevorstehenden Präsentationen ausleihen und wurden dabei ebenfalls fachmännisch beraten. Das war ein sehr gelungener Vormittag, an den sich die Klasse gerne erinnern wird.

Bilder: Grundschule Engen

Die Gemeinde Gottmadingen sucht zum nächstmöglichen Zeitpunkt bzw. nach Vereinbarung einen

Sachbearbeiter (m/w/d)



Ihr Aufgabengebiet:

Es erwartet Sie ein verantwortungsvolles und interessantes Tätigkeitsfeld in unserer Kämmererei mit den Schwerpunkten Steuern sowie Wasser- und Abwassergebühren. Die genaue Abgrenzung des Zuständigkeitsbereiches erfolgt unter Berücksichtigung der Qualifikation des/der künftigen Stelleninhabers/in. Eine Erweiterung bzw. Veränderung von Stelleninhalten behalten wir uns vor.

Ihr Anforderungsprofil:

- Sie verfügen Sie über eine Verwaltungsausbildung als Verwaltungsfachangestellte/r oder im mittleren Verwaltungsdienst
- selbständiges und verantwortungsbewusstes Arbeiten
- freundliches und zuvorkommendes Auftreten
- Teamfähigkeit
- sicherer und guter Umgang mit allen gängigen Office-Programmen

Unser Angebot:

- eine unbefristete Teilzeitbeschäftigung mit einem Beschäftigungsgrad von 50 bis 70% (flexible Arbeitszeiten mit Einsatz am Vor- und teilweise auch Nachmittag)
- eine leistungsgerechte Vergütung nach dem Tarifvertrag für den öffentlichen Dienst (TVöD) mit einer Eingruppierung bis zur Entgeltgruppe 8
- eine qualifizierte Einarbeitung und Fortbildungsangebote
- ein attraktives Gesundheitsmanagement
- Jobticket und guter ÖPNV-Anschluss
- Fahrradleasing über JobRad

Ihre Bewerbung richten Sie bitte bis zum 6. Juli 2022 an das Hauptamt der Gemeinde Gottmadingen, Johann-Georg-Fahr-Str. 10, 78244 Gottmadingen (oder an hauptamt@gottmadingen.de - Bewerbungsunterlagen bitte als PDF-Datei beifügen).

Für Fragen steht Ihnen die stellvertretende Leiterin unseres Rechnungsamtes Regina Winker gerne zur Verfügung (Telefon 07731 908-232). Bei Fragen zur Vertragsgestaltung wenden Sie sich bitte an Sabrina Emhardt (07731 908-146) vom Hauptamt.

Johann-Georg-Fahr-Straße 10
78244 Gottmadingen

hauptamt@gottmadingen.de
www.gottmadingen.de

»Intelligent verschwenden« Für neuen Umgang mit Energie

Vortrag von Professor Timo Leukefeld
am 21. Juni um 14.30 Uhr im Konstanzer Konzil

Hegau. Im Vorfeld ihrer Vollversammlungssitzung am 21. Juni lädt die Handwerkskammer Konstanz alle Interessierten zu einem kostenlosen Vortrag von Nachhaltigkeitsexperte Professor Dipl.-Ing. Timo Leukefeld ein. Leukefeld macht sich schon seit vielen Jahren als Fachmann für neue Konzepte des energetischen Wohnens in der Zukunft stark. Seine Forderung nach mehr Energieautarkie hat durch den Ukrainekrieg eine ganz neue Brisanz erhalten - und sein Knowhow ist gefragter denn je. Der kostenlose, circa einstündige Vortrag »Intelligent verschwenden: Für einen neuen Umgang mit Energie« findet am 21. Juni um 14:30 Uhr im Konzil Konstanz statt. Um Anmeldung wird gebeten bei Ruth

Daratany, RuthAnna.Daratany@hwk-konstanz.de, Telefon 07531/205324.

Timo Leukefeld, geboren 1969 in Annaberg-Buchholz, ist Experte für energetisches Wohnen in der Zukunft und weist Wege in die Energieautarkie. Seit 2011 ist er als Honorarprofessor an der Berufsakademie Sachsen, Staatliche Studienakademie Glauchau, University of Cooperative Education, tätig und hält damit die erste Professur für Solarthermie in den neuen Bundesländern inne. Leukefeld agiert als Mittler zwischen Forschung, Entwicklung und dem ausführenden Handwerk, was seinem Verständnis von einer gemeinschaftlichen Neuausrichtung im Bereich der Energiepolitik entspricht.

E-Bike-Verleih

Bis 31. Oktober vermietet der Touristik-Verein Engen Elektrofahräder »Im Glockenziel 6«. Telefonische Anmeldung unter 0152/54877633 und 0173/3042498, info@touristik-engen.de
Tagespreis 30 Euro
Gerne werden auch Gutscheine ausgestellt.
Internet: www.touristik-engen.de

Kinderkantorei »Jubilate«

Kindermusical »Die Zauberharfe«

Engen. Das märchenhafte Musical »Die Zauberharfe« wird am Sonntag, 3. Juli, um 15 Uhr in der Stadthalle Engen aufgeführt. Ausführende sind die Kinderkantorei »Jubilate« Engen mit einem Instrumentalensemble unter der Leitung von Kantorin Sabine Kotzerke. Im Rahmen des »sing!mit!projekts« beteiligen sich Grundschüler von sechs Schulen.

Der Geschichte liegt ein irisches Märchen zugrunde: Nur einmal im Jahr lässt sich der König von einem jungen Mann die Haare schneiden, doch seine Frisöre kehren nie wieder nach Hause zurück. Welches Geheimnis steckt dahinter?

Das Musical stammt von Wolfgang König, der bereits 21 beliebte Kindermusicals schrieb und als Gastdozent an der Bundesakademie für musikalische Jugendbildung in Trossingen lehrte.

Eintritt: Erwachsene 5 Euro, Kinder 2 Euro, direkt in der Stadthalle, kein Vorverkauf.

Es bestehen keine Coronaaufgaben, die Mitwirkenden sind alle getestet.

Förderverein Grundschule Welschingen

Jahreshauptversammlung

Welschingen. Am Donnerstag, 23. Juni, findet die Jahreshauptversammlung des Fördervereins der Grundschule Welschingen statt.

Beginn ist um 19.30 Uhr in den Räumen der Schule.

Alle Mitglieder, Freunde und Gäste sind herzlich eingeladen. Schriftliche Anträge können noch bis zum 17. Juni bei der Vorsitzenden Susanne Samyn, Heinrich-Heine-Ring 3, 78234 Engen, eingereicht werden.

Kleingärtnerverein Engen informiert

Erster Garteneinsatz am 25. Juni

Engen. Der erste Garteneinsatz für das Jahr 2022 findet für den Kleingärtnerverein Engen am Samstag, 25. Juni, um 8 Uhr statt.

Treffpunkt ist am Gerätehaus. Wenn möglich, bitte Gartengeräte mitbringen.

Grünschnitt kann nur am Tag des Garteneinsatzes im Spitz abgegeben werden.

Bezirks-Bienenzuchtverein Engen

Jahreshauptversammlung

Engen. Zur Jahreshauptversammlung des Bezirks-Bienenzuchtvereins Engen am Samstag, 2. Juli, um 15 Uhr im Gasthaus »Sonne« in Stetten, sind alle Mitglieder und Freunde der Bienenzucht eingeladen. Auf der Tagesordnung stehen neben Tätigkeitsberichten auch Ehrungen.

Die Versammlung findet unter Beachtung der aktuellen Corona-Verordnung statt.

Touristik Engen

Kräuterführung mit Meditation

Engen. Am Samstag, 18. Juni, von 18:30 bis 20 Uhr, haben Interessierte die Möglichkeit, am Höwenegg von unterhaltsamen Einblicken der erfahrenen Kräuterpädagogin Waltraud Möhrke in die sichtbare Welt der anwesenden Kräuter und ihren Nutzungsmöglichkeiten zu profitieren und sich anschließend auf eine Reise zu den Kräutern und ihrer Naturwesen zu begeben. Die Meditation wird von Druidin Dagita geleitet.

Die Teilnahmegebühr beträgt 18 Euro pro TeilnehmerIn, Teilnahme nur mit Voranmeldung unter Tel. 07733/5014919, dagita@hegau-druiden.de.

Fachstelle Sucht Singen Neuer Kurs

Hegau. Einen neuen Kurs »Nichtraucher in sechs Wochen« bietet die Fachstelle Sucht in Singen an. Der Kurs wurde von der Universität Tübingen entwickelt und wird von den Krankenkassen bezuschusst. Beginn ist am Donnerstag, 23. Juni, um 12:30 Uhr in den Räumen der Fachstelle Sucht, Julius-Bührer-Straße 4, DAS 1, Singen.

Informationen und Anmeldung unter Telefon 07731/912400, E-Mail: fs-singen@bw-lv.de, www.bw-lv.de.

Touristik Engen

Entlang der Donauversickerung

Engen. Am Sonntag, 19. Juni, findet von 11 bis 12:30 Uhr eine Erlebnisführung statt, bei der die Teilnehmer erfahren, was Götter und Hakenmännchen mit der Donauversickerung zu tun haben, von Dagita humorvoll verpackt. Geologische und geschichtliche Ereignisse wechseln sich humorvoll mit Sagen und Mythen aus der Region ab. Die Kosten betragen 12 Euro pro TeilnehmerIn, Kinder von sechs bis einschließlich zwölf Jahre 8 Euro je Kind, Kinder bis fünf Jahre frei.

Teilnahme nur mit Voranmeldung bei dagita@hegau-druiden.de, Tel. 07733/5014919.



Erlebnisführung am Höwenegg: Am Samstag, 18. Juni, von 10:30 bis 12 Uhr, können sich Interessierte von der Geschichte dieses eindrucksvollen Vulkanbergs begeistern lassen und sich auf eine faszinierende Reise durch die Zeit des Höweneggs begeben. Die Gästeführerin vermittelt Wissenswertes von der Urzeit (Fossilienfunde) über die ersten Burgherren bis zum Basaltabbau. In bildhaft lebendiger Sprache führt Druidin Dagita durch die abwechslungsreiche Zeit dieses dynamischen Berges, Fotografien von alten Zeichnungen und Aufnahmen verschiedener Epochen lassen das Gehörte leichter vorstellbar werden. Die Führung kostet 12 Euro pro TeilnehmerIn, Kinder von sechs bis einschließlich zwölf Jahre 8 Euro je Kind, Kinder bis fünf Jahre frei. Teilnahme nur mit Voranmeldung bei dagita@hegau-druiden.de, Tel. 07733/5014919.

Bild: Touristik Engen

Heilfastenkurs

Ihre persönliche Gesundheitswoche

25. Juni–1. Juli 2022

Im Samariter Fastenzentrum, Volkertshausen

- Tägliche Treffen von **19.00 bis 21.00 Uhr**
- Infomappe
- Selbstgemachte Basenbrühe
- Frisch gepresste Säfte
- Gesundheitsvorsorge
- Und vieles mehr ...

**Preis 130 €
2. Person
erhält 50 %
Rabatt**

Anmeldung und Info:

Naturheilpraxis Heidi Rausch

Tel.: 07774/922348 oder Mobil: 0175/5252775



Nach zweijähriger Coronapause wurden am 18. Mai wieder einmal die Vereinsmeisterschaften der Jugend im Tischtennis des RV Bittelbrunn ausgespielt. Die mittlerweile auf 12 Jugendliche angewachsene Gruppe hat in spannenden Spielen und mit zum Teil fulminanten Ballwechseln um die Siege gekämpft. Im anschließenden Finale sicherte sich Steven Schatz den Titel als Vereinsmeister. Im Finale knapp unterlegen war Erik Maier, der somit den zweiten Platz belegte. Im Spiel um Platz 3 und 4 ging Jannis Maier als Sieger vor Julian Baier hervor. Die weiteren Platzierungen waren: 5. Lars Maier, 6. Robin Teloy, 7. Till Messmer, 8. Leonard Müller, 9. Leon Finsler, 10. Nathanael Drexler und 11. Finn Teloy. Nach der Siegerehrung gab es noch Pizza und Getränke, um den gelungenen Tag abzuschließen. *Bild: RV Bittelbrunn*

Gelungenes Finale des ersten BW Stabi-Cups 2022

Jan Offenberg übersprang 3,23 Meter

Engen. Springen mit dem Stab wie die Großen und Lernen von den Großen. So könnte man die Sichtweise vieler junger Neueinsteiger in die spannende und anspruchsvolle Disziplin Stabhochsprung vorstellen. Der erste BW Stabi-Cup 2022 endete mit dem letzten Meeting in Leinfelden. Hier wurden in drei Durchgängen die letzten Tagessieger in allen Altersklassen ermittelt und die Gesamtsieger (mindestens zwei Springen mit Höhenaddition) gekürt.

Beim letzten Springen steigerte sich Jan Offenberg vom TV Engen noch einmal deutlich und übersprang tolle 3,23 Meter. Damit gewann er auch die Gesamtwertung in seiner Altersklasse U18. Luzia Herzig holte sich den Titel bei den aktiven Frauen. Enya Minge wurde Dritte bei den W12.

Der BW Stabi-Cup wurde nach einer Idee von Anjuli Knäsche, Cheftrainerin in Leinfelden, zusammen mit Winfried Herzig, Regionalkadertrainer Hegau-Bodensee, mit je zwei Springen in Engen und Leinfelden organisiert und durchgeführt. Unter

Mitwirkung des Landestrainers Stefan Munz wurde die Cup-Serie zum Erfolg und bekam über ein Feedback großes Lob und der Wunsch nach Fortsetzung im nächsten Jahr wurde geäußert.

Die Mehrzahl der Springer zeigte in ihren ersten Sprüngen mit dem Stab teilweise schon sehr ansprechende Leistungen und verbesserte sich von Wettkampf zu Wettkampf.

Mit über 80 Teilnehmern fand das Angebot großen Anklang. Die jüngste Springerin war zehn Jahre alt. In der Summe aller vier Springen sprangen alle zusammen so hoch wie das Empire State Building ist (circa 370 Meter).

Als Anreiz und Werbung für den Stabhochsprung gab es für alle ein Cup-Shirt und Preise für die ersten drei Gesamtsieger jeder Altersklasse. Gesponsert wurde der Cup von ortsansässigen Sponsoren und dem Landes-sportbund.

Für den Regionalkader ist der Stabhochsprung eine wertvolle Ergänzung und weitere Motivation für die ehrgeizigen Nachwuchssportler.



Jan Offenberg in Top-Form.

Bild: TV Engen

NACH DEM ZDF PRINZIP - BARES FÜR RARES -



am Samstag 25.06.2022

Ort: Hotel Kranz, Hauptstraße 37,
78244 Gottmadingen von 10:00 - 17:00 Uhr

Jetzt können Sie Klarheit über Ihre Raritäten,
Lieblingsstücke und Schätze erlangen, frei nach
dem ZDF Prinzip "Bares für Rares"
stehen Ihnen fortan Experten zur Verfügung.

Zur Wertschätzung und Ankauf von:
Kunst, Gemälde, Goldschmuck aller Art, Zahn- und
Bruchgold, Modeschmuck, Uhren, Münzen,
Silber Utensilien.

Wir bitten um telefonische Anmeldung unter
Tel. 07221 / 2763356 und 0173 / 6889040.
Selbstverständlich dürfen Sie uns auch ohne
telefonische Anmeldung besuchen.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!
ART Galerie Bamberger

WWW.ART-GALERIE-BAMBERGER.DE



Zweite bei den Frauen: Luzia Herzig vom TV Engen übersprang mit 3,90 Metern beim Nationalen Stabhochsprungmeeting in Oberhaugstett die zweithöchste Höhe in der weiblichen Konkurrenz. Sie wartet noch auf ihren ersten Sprung über die 4-Meter-Marke. Zu Beginn hatte Luzia Herzig Mühe, in den Wettkampfmodus zu kommen, und brauchte jeweils dritte Versuche über die Anfangshöhen, bis sie 3,90 Meter gleich im ersten Versuch meisterte. *Bild: TV Engen*

Redaktions- und Anzeigenschluss
Montag 12 Uhr

Der TV Engen im Jubiläumsjahr



Badminton ist ein Schlägersport, bei dem Schläger verwendet werden, um einen Federball über ein Netz zu schlagen. Die dem Ballsport zugeordnete Sportart Badminton wird beim TV Engen am Donnerstag von 20 bis 22 Uhr in der Großsporthalle im Ost-Hallenteil unter der Leitung von Frank Leverenz-Rosenfeld angeboten. Beim TV Engen wird Badminton als »Einzel« (ein Spieler pro Seite) oder im »Doppel« mit zwei Spielern pro Seite als Freizeitgruppe, ohne an Wettkämpfen teilzunehmen, gespielt. Im Jubiläumsjahr findet am Samstag, 24. September, das von Anfang Februar coronabedingt verschobene Familien-Badminton-Turnier statt. Weitere Informationen gibt es in der Geschäftsstelle des TV Engen unter Tel. 07733/9771847 (Anrufbeantworter vorhanden) oder per Mail an geschaeftsstelle@tv-engen.de. *Bild: TV Engen*

INFO KOMMUNAL

Für unsere Amtsblätter Hegau-Kurier und Gottmadingen Aktuell suchen wir **redaktionelle Mitarbeiter**

auf freier Basis oder nach Vereinbarung auch als Mini-Job

Ihre Aufgaben:

- Besuch und Berichterstattung von kommunalen, kulturellen und gesellschaftlichen Veranstaltungen (u. a. Gemeinderatssitzungen, Konzerte, offizielle Veranstaltungen etc.)
- Text, Bild und Korrektur für die o. g. Veranstaltungen
- mobile Anbindung möglich

Das bringen Sie mit:

- Interesse am Geschehen in den Gemeinden Gottmadingen und Engen
- Talent und bestenfalls Erfahrungen im redaktionellen Handwerk

Sie erwartet ein motiviertes Team, ein modernes Tätigkeitsumfeld und die Möglichkeit mobil und frei zu arbeiten.

Bei Interesse melden Sie sich bitte bei:

Info-Kommunal Verlags-GmbH

Frau Gabriele Hering (Redaktionsleitung)

Jahnstr. 40 • 78234 Engen

gabriele.hering@info-kommunal.de oder tobias.graeser@info-kommunal.de

Für Privatwaldbesitzende und Interessierte

Newsletter

»Waldbote«

Hegau. Das Forstamt des Landratsamtes Konstanz informiert in dem Newsletter »Waldbote« rund um den Wald. Darin wird über die aktuellsten Themen im Wald, unter anderem die Situation am Holzmarkt, die Fördermöglichkeiten im Privatwald, den Waldnaturschutz berichtet. Der »Waldbote« für den Landkreis Konstanz wird viermal jährlich per E-Mail versandt. Abonniert werden kann der »Waldbote« über die Homepage des Landkreises Konstanz unter www.LRAKN.de/kreisforstamt. Auf der Seite können ebenfalls die vergangenen Newsletter eingesehen werden.

Impressum

Herausgeber: Stadt Engen, vertreten durch Bürgermeister Johannes Moser. Verantwortlich für die Nachrichten der Stadt und der Verwaltungsgemeinschaft Engen der Bürgermeister der Stadt Engen, Johannes Moser.

Verantwortlich für den übrigen Inhalt, die Herstellung, Verteilung und den Anzeigenteil:

Info Kommunal Verlags-GmbH
Jahnstraße 40, 78234 Engen,
Tel. 07733/996594-5660
Fax 07733/996594-5690,
E-Mail: info@info-kommunal.de
Geschäftsführer: Tobias Gräser

Redaktionsleitung:
Gabriele Hering, Tel. 07733/
996594-5661 oder 01515/4408650
E-Mail: gabriele.hering@info-kommunal.de

Anzeigenannahme/-Beratung:
Astrid Zimmermann bei Info Kommunal (siehe oben)

Anzeigen-+Redaktionsschluss:
Montag, 12 Uhr

Druck: Druckerei Konstanz GmbH
Kostenlose Verteilung (i.d.R. mittwochs) an alle Haushaltungen in Engen, Anselfingen, Barga, Biesendorf, Talmühle, Bittelbrunn, Neuhausen, Stetten, Welschingen, Zimmerholz, Aach, Mühlhausen, Ehingen, Leipferdingen, Mauenheim, Tengen, Blumenfeld, Watterdingen, Weil.

Auflage: 10.810

Kein Amtsblatt erhalten?
Tel. 07531/999 4444 (Ortstarif)



Mit dem Fazit »HFV-Frauen: konstant inkonstant« lässt sich die Saison der Hegauer Frauen treffend beschreiben. Mit dem tabellarischen Ausgang kann man am Ende zufrieden sein. Drei Zähler kamen durch das abgesagte vorletzte Spiel noch aufs Konto und man landete am Ende auf Platz 5 - nur einen Punkt hinter dem Tabellenzweiten, dem FC Freiburg-St. Georgen. Die Leistungen auf dem Platz waren jedoch sehr wechselhaft. Zum Teil zeigten die HFV-Frauen großartige Spiele mit schönem Fußball, waren zum Teil aber auch wenig produktiv und nur bemüht. Es zeigte sich immer wieder, dass viel Ballbesitz und Spielkontrolle alleine nicht ausreichen, wenn man im letzten Drittel nicht zwingend agiert. Im letzten Spiel der Saison war die Luft raus und das Heimteam aus Freiburg hatte leichtes Spiel. Mit einem 7:1 wollte man sich in Freiburg nicht verabschieden. Rund um das Spiel wurden noch zwei langjährige Spielerinnen und Leistungsträgerinnen des Hegauer FV verabschiedet: Nadine Grützmaier spielte seit 2013 für das Frauenteam des Hegauer FV und erzielte in den Jahren eine Vielzahl an Toren, Carina Walde kam bereits im Jahr 2009 als Jugendspielerin zum HFV und verbrachte dann ihre gesamte Karriere im Hegau. Zwei Karrieren, die auf zahlreiche Titelgewinne, beispielsweise im SBFV-Pokal und der Meisterschaft in der Oberliga, zurückblicken lassen.

Bild: Hegauer FV

Auch HFV-Herrenteams beendeten Saison

Alle Mannschaften haben sich Klassenerhalt gesichert

Hegau. Am Wochenende war in den Herren-Ligen jeweils der letzte Spieltag angesetzt. Nachdem die beiden vorherigen Spieljahre wegen der Coronapandemie nicht zu Ende gespielt wurden, konnte die Saison 2021/2022 erstmals wieder korrekt beendet werden. Alle drei Herren-Teams hatten sich bereits vor ein paar Wochen den Klassenerhalt gesichert. Das **Landesliga-Team** um das Trainer-Team Ronny Warnick und Lars Kohler belegt am Ende den achten Tabellenplatz - in der Liga mit 17 Mannschaften gibt es fünf Absteiger. Michael Watras übernahm gegen Ende der Vorrunde das Trainer-Amt beim **Kreisliga-A-Team** und landete mit seinem Team am Ende in einer Liga mit

nur drei zweiten Mannschaften auf dem elften Tabellenplatz. Am letzten Spieltag gab es beim SC Gottmadingen-Bietingen einen 2:3(1:1)-Auswärtssieg, die Tore erzielten Maximilian Teuscher (6.), Tobias Timm (63.) und Danny Wirthmüller (73.). Auch das **dritte Herren-Team** des Hegauer FV hatte nichts mit dem Abstieg zu tun. Trainer Tobias Wikenhauser hatte immer mal wieder mit Personalproblemen zu kämpfen, schaffte aber mit seinem Team als einzige dritte Mannschaft in der Kreisliga-B2 am Ende den neunten Tabellenplatz. Kein rühmliches Ende für den HFV war der letzte Spieltag in der **Landesliga**. Zu viele Spieler im Landesliga-Team des Hegauer FV waren krank oder verletzt,

so dass das Heimspiel gegen den FC Neustadt ausgefallen ist. Das gab es so noch nie beim HFV und soll auch eine einmalige Angelegenheit bleiben. Schweren Herzens musste man beim HFV die Partie am Freitagabend absagen. Die Gesundheit der Spieler ging vor. Zumal in diesem Falle - in der Partie gegen den FC Neustadt ging es von der sportlichen Situation in der Liga um nichts mehr, weder nach oben noch nach unten in der Tabelle. Dennoch wären die Hegauer Fußballer gerne noch mal angetreten. Trotzdem überwiegt das Positive. In einer schwierigen Liga mit dem Druck, dass es fünf Absteiger gibt, hat der HFV eine gute Rückrunde gespielt und belegt Platz 6 in der Rückrundentabelle.

Siege und Fair-Play-Preis

HFV-Juniorinnen gewinnen Internationales Jugendturnier in Kroatien

Hegau. Nachdem das Internationale Jugendturnier coronabedingt zwei Jahre nicht stattfinden konnte, war die Vorfreude bei den Juniorinnen des Hegauer FV groß. Mit zwei Teams in der U17-Juniorinnengruppe und einem Mädchen-Team in der U15-Jungs-Staffel waren insgesamt 43 Jugendspielerinnen des HFV dabei.

Die Anreise war jedoch holprig. Mit 22 Stunden dauerte die An-

reise zu Ferienbeginn mit einem Doppeldeckerbus etwa zehn Stunden länger als die Rückfahrt unter der Woche.

Ziel der Reise war eine Sportanlage bei Medulin (Pula) direkt am Meer. Direkt neben den Sportplätzen übernachteten die Jugendteams auf einer Campinganlage in Bungalowhäusern.

Bei traumhaftem Wetter stand neben dem Fußball auch noch

jede Menge Badespaß an. Auch ein abendlicher Ausflug zum GoKartfahren und Paintballspielen rundete den Ausflug ab. Sportlich lief es für die B-Juniorinnen auch hervorragend. Sie wurden bei den U-17-Juniorinnen Turniersieger und konnten sich im Finale gegen die starke kroatische Mannschaft ZNK Iskra mit 2:0 durchsetzen.

Alle drei Teams des Hegauer FV erhielten zusätzlich noch den

Fair-Play-Preis des Turniers - da sie ohne eine einzige Gelbe Karte durchs Turnier gekommen waren und in einem Spiel die Spieleranzahl freiwillig reduziert hatten, als der Gegner aufgrund von Verletzungen nicht mehr wechseln konnte.

Ein gelungenes Turnier bei schönstem Wetter, das den jugendlichen nach schwierigen Coronajahren sichtlich gutgetan hat.



Die B2-Juniorinnen-Mannschaft mit dem Fair-Play-Pokal und ihrer Trainerin Isabel Wikenhauser.



Zu den zahlreichen Pokal-Bildern gehört auch dieses mit Marla Bönsch, Weena Stimmen und Luisa Jansen.



Die drei Mädchen-Teams des Hegauer FV mit ihren jeweiligen Pokalen.

Bilder: Hegauer FV

Muskelerkrankung Myasthenia Gravis

Informationsveranstaltung am 18. Juni
im Landratsamt Konstanz

Hegau. Die Regionalgruppe Schwarzwald-Baar der Deutschen Myasthenie Gesellschaft lädt am Samstag, 18. Juni, um 14 Uhr ins Landratsamt Konstanz in den Großen Sitzungssaal alle Interessierten zu einem Vortrag über die Erkrankung Myasthenia Gravis ein. Der Neurologe Professor Franz Blaes aus Gummersbach informiert über die Erkrankung und deren neuesten Behandlungsstrategien. Anschließend steht er für Fragen zur Verfügung.

Die Myasthenia Gravis zählt zu den seltenen Erkrankungen und betrifft circa 8.000 bis 12.000 Menschen in ganz Deutschland. Es handelt sich dabei um eine neuromuskuläre Erkrankung, bei der eine Störung der Reizübertragung auf den Muskeln vorliegt. Diese Störung wird unter anderem durch einen autoimmunen Prozess hervorgerufen und hat eine schwere belastungsabhängige Muskelschwäche zur Folge, die sich in Ruhe wieder bessert. Patienten klagen anfangs über Doppelbilder und hängende Augenlider. Diese Muskelschwäche kann sich im Verlauf auf alle anderen Muskelgruppen der quergestreiften Muskulatur ausbreiten. Bei dieser

sogenannten generalisierten Form der Myasthenia Gravis klagen die Patienten über Schweregefühle des Kopfes und der Arme und Beine sowie über zunehmende Atemnot beim Treppensteigen.

Ist die mimische Muskulatur betroffen, leidet die Ausdrucksstärke des Gesichtes, was zu Fehlinterpretationen beim Gegenüber führen kann. Außerdem sind Sprech- und Schluckbeschwerden möglich.

Allen Symptomen ist gemeinsam, dass sie fluktuieren und im Tagesverlauf zunehmen. Der Schweregrad ist sehr unterschiedlich und die Auswirkungen so individuell, dass es kaum zwei gleiche Myasthenia-Gravis-Patienten gibt. Der Verlauf ist heute unter der Ausschöpfung aller Behandlungsmethoden günstig, jedoch müssen immer Einschränkungen mit unterschiedlichen Ausprägungen bei körperlicher Belastung toleriert werden.

Um Anmeldung zu dem Vortrag bei carola.mueller@dmg-online.de oder bei der Selbsthilfekontaktstelle des Landkreises Konstanz unter der Telefonnummer 07531/800-1787 oder per Mail an info@selbsthilfekontakt.de wird gebeten.



»Achtung explosiv«: In den Pfingstferien drehte sich in der Kinderwohnung Kunterbunt des Diakonischen Werkes im Evangelischen Kirchenbezirk Konstanz alles um das Thema Vulkane. In einem Film und in Büchern gab es Wissenswertes über Vulkane zu erfahren. Kreativ gestalteten die Kinder danach mit Wasserfarben und Pustetechnik ihren eigenen Vulkan. Besonders spannend wurde es bei den Experimenten. Fasziniert beobachteten die Kinder, wie der Backpulver-Vulkan schäumend ausbrach und wie beim Unterwasser-Vulkan bunte Blasen nach oben brodelten. Bei so vielen Aktivitäten durfte eine Stärkung zwischendurch nicht fehlen, und so wurde ein fruchtiger Lava-Flow-Cocktail gemixt und ein leckerer Fanta-Lava-Kuchen gebacken. Zum Abschluss der Themenwoche wanderten alle gemeinsam auf den Hohenhewen, den Engeren Hegau-Vulkan. Dort oben genossen alle die herrliche Aussicht bis zum Bodensee und grillten Würstchen und Stockbrot. *Bild: Kinderwohnung Kunterbunt*

Teilzeit-Weiterbildung zum Betriebswirt

An der Bildungsakademie Singen sind noch Plätze frei

Hegau. Betriebswirtschaft ist eines der beliebtesten Studienfächer in Deutschland. Doch ein akademisches Vollzeitstudium ist für den Betriebswirte-Titel kein Muss, er kann auch nebenberuflich oder als Kompaktkurs erworben werden.

In der Bildungsakademie Singen startet am 12. September ein Teilzeitkurs zum geprüften Betriebswirt (HwO). In der Weiterbildung werden den Teilnehmenden betriebswirtschaftliche, volkswirtschaftliche, personalwirtschaftliche und rechtliche Fachbegriffe und Zusammenhänge erläutert, die Führungs-

kräfte im Unternehmen benötigen. Dabei wechseln sich Vorlesungen und Selbstlernphasen ab. Meister und erfahrene Führungskräfte mit kaufmännischen Vorkenntnissen profitieren von dem praxisnahen Unterricht, der Fallstudien und komplexe betriebswirtschaftliche Problemstellungen mit einbezieht.

Der Teilzeitkurs findet montags und mittwochs jeweils von 18:30 bis 21:30 Uhr statt, Kursende ist am 31. Juli 2024.

Weitere Informationen und Anmeldung unter www.bildungsakademie.de/betriebswirt.

Web-Seminare im Juni

Kostenlose Online-Angebote
für Handwerkerinnen und Handwerker

Hegau. Sich bequem und ohne Anfahrtsstress über wichtige Themen für Handwerksbetriebe informieren? Das geht mit den kostenlosen Web-Seminaren der baden-württembergischen Handwerkskammern ganz einfach.

Im Juni warten wieder spannende Angebote auf interessierte Handwerkerinnen und Handwerker. Nachfolgend eine kleine Auswahl:

Am 21. Juni, 11 bis 12 Uhr: »Spiegeln, Spiegeln an der Wand - bin ich der attraktivste Arbeitgeber im Land?«.

Am 21. Juni, 16 bis 17 Uhr: »#ichwillunternehmen: Erstes Date mit dem Betriebsübergeber -

wie bereite ich mich optimal vor?«.

Am 23. Juni, 13 bis 15 Uhr: »Plattformkompass Handwerk für HandwerkerInnen«.

Am 28. Juni, 10 bis 11 Uhr: »Das digitale Büro (2): Ersetzendes Scannen und elektronische Rechnungen«.

Am 29. Juni, 11 bis 12 Uhr: »Grenzenlos erfolgreich: Länderseminar Italien«.

Am 29. Juni, 15:30 bis 16:30 Uhr: »Digitale Werkzeug- und Fahrzeugortung«.

Am 30. Juni, 16 bis 17:30 Uhr: »Ihr Start #füreinbesseres-handwerk mit Instagram«.

Infos/Anmeldung unter www.hwk-konstanz.de/webseminare.

»Komm, bau mit! Ein neues Haus für Gottes Gemeinde«

Evangelische Kirchengemeinde steht mit dem Neubau des Gemeindehauses vor einem großen Projekt

Sie sind nicht spurlos am evangelischen Gemeindehaus in der Hewenstraße vorbeigegangen, die gut 60 Jahre, die das Gebäude auf dem Buckel hat. Doch nicht nur aufgrund notwendiger Sanierungen plant die Evangelische Kirchengemeinde einen Neubau, sondern auch um die Gemeindegemeinschaft an moderne Bedürfnisse anzupassen, zeitgemäße ökologische Standards zu erfüllen und in Kirche und Gemeindehaus Barrierefreiheit herzustellen. In das neue Gemeindehaus wird neben dem Pfarramt auch die Pfarrwohnung integriert sein.

Engen (her). Schon seine Vorgänger Udo Zansinger und Uwe Becker beschäftigte das Thema Gemeindehaussanierung oder -neubau, mit einem Architektenwettbewerb wurde das Projekt im Frühjahr 2017 von Pfarrer Michael Wurster und dem Kirchengemeinderat konkreter angegangen, bevor Jahre der Stagnation folgten, bis eine Einigung zwischen der Landeskirche und der Engener Kirchengemeinde hinsichtlich des Verkaufes des bisherigen Pfarrhauses gefunden wurde. Der Verkauf war vom Evangelischen Oberkirchenrat Karlsruhe (EOK) als Voraussetzung für die Finanzierung des neuen Gemeindehauses vorgegeben worden. Im Februar 2020 wurde das Pfarrhaus schließlich verkauft und die Räume des Pfarrbüros bis zum Bezug des Neubaus angemietet.

Als im Sommer 2020 das im Wettbewerb 2017 als Sieger hervorgegangene Architektur-

büro eine neue und detailliertere Schätzung der Herstellungskosten vornahm, folgte der Schock: »Eine Kostensteigerung von rund 100 Prozent aufgrund der allgemeinen Teuerungsrate sprengte den bewilligten Finanzrahmen völlig und war für unsere Gemeinde nicht mehr finanzierbar«, beschreibt die Kirchengemeinderatsvorsitzende Conny Hoffmann die damalige Situation. Auf Vorschlag der Landeskirche wurde ein weiterer Architekt beauftragt, einen Entwurf auf der Grundlage der Vorgaben aus dem Wettbewerb zu erstellen. Im Architekturbüro D'Aloisio aus Konstanz, von dem auch das Gemeindezentrum in Aach konzipiert wurde, wurde ein verlässlicher Partner gefunden. Es schuf einen Entwurf, in den Elemente des ursprünglichen Entwurfs eingearbeitet wurden. Der Neubau in Holzständerbauweise wird sich, aufgrund der leichten Hanglage ohne Keller, über zwei Geschosse erstrecken. Im barrierefreien Erdgeschoss sind mit verglaste Front zum Garten hin je nach Anlass zuschaltbare Gemeinderäume sowie die Büros von Pfarrer und Pfarramtssekretärin, ein Archivraum, die Küche mit Lager sowie Sanitärräume untergebracht, im Obergeschoss mit separatem Eingang die Pfarrwohnung. Beheizt werden soll das Gemeindehaus und später auch die Kirche mit einer Wärmepumpe und einer Photovoltaikanlage.

Das Gemeindefest am 26. Juni findet als letzte Veranstaltung im »alten Haus« statt, im Juli soll der Abriss erfolgen und im

September mit dem Neubau begonnen werden. Die Baugenehmigung der Stadt Engen liegt vor, die der Landeskirche steht noch aus. Gerechnet wird mit einer Bauzeit von knapp einem Jahr.

»Wir haben bei der Stadt, den Schulen und bei der Katholischen Kirchengemeinde nachgefragt, ob sie uns in der Interimszeit Unterschlupf gewähren, und haben positive Rückmeldungen erhalten«, ist Pfarrer Wurster dankbar. Nach den Sommerferien werde sich konkretisieren, welche Kreise und Veranstaltungen wo stattfinden könnten.

»Trotz der hohen Förderung

von Seiten der Evangelischen Landeskirche, die ihre Unterstützung bei 1,8 Millionen Euro gedeckelt hat, muss die Kirchengemeinde einen großen Betrag selbst schultern«, betont Conny Hoffmann. 100.000 Euro, um die Finanzierung des Gebäudes zu gewährleisten, und weitere 100.000 Euro für die Ausstattung des neuen Gemeindehauses. Als großer Unsicherheitsfaktor gelten dabei die zum Teil rasant steigenden Kosten in der Baubranche. Das eigens gegründete »Fundraising-Team« der Gemeinde erarbeitet kreative Lösungen, um die Baumaßnahme durch Spenden und Sponsoring zu unterstützen.



Auch wenn sich die Kirchengemeinderatsvorsitzende Conny Hoffmann und Pfarrer Michael Wurster und mit ihnen viele Gemeindeglieder auf das neue Gemeindehaus freuen, fällt der Abschied vom alten Gebäude nicht leicht, war es doch seit mehr als 60 Jahren neben der Kirche das Zentrum der Gemeinde. Neben den Kreisen fanden viele Gemeinde- und sonstige fröhliche Feste in den Räumen statt sowie Familienfeiern von Taufen und Konfirmationen über Trauungen bis hin zu traurigen Anlässen.

Bild: Hering

Spendenkonto:

IBAN: DE18 6925 1445 0005 3133 33

BIC: SOLADES1ENG

Sparkasse Engen-Gottmadingen

Stichwort: Neubau

Im Kindergarten ist immer was los



Die Vorschulkinder des Kindergartens St. Martin wurden zum Abschluss des Verkehrserziehungsprojektes am 25. April von Dirk Vairo und F. Schwegler von der Kreisverkehrswacht Konstanz Hegau besucht. Sehr kindgemäß und anschaulich erläuterten sie den Kindern das richtige Verhalten im Straßenverkehr. Anschließend durften die Vorschüler selbst üben, wo und wie man richtig die Straße überquert. Die Erzieherinnen und Kinder des Kindergartens St. Martin bedankten sich herzlich bei Dirk Vairo und F. Schwegler für den interessanten Vormittag, denn es ist für die Vorschulkinder zur Vorbereitung auf ihren Schulweg wichtig, im Straßenverkehr Sicherheit zu erfahren.

Bild: Kindergarten St. Martin



Brandschutzerziehung im Kinderhaus Glockenziel: Kürzlich wurden die Vorschüler von Sascha Teloj und Danny Müller im Kinderhaus besucht. Interessant und informativ gestalteten die Feuerwehrmänner den Vormittag. Unter anderem lernten die Kinder einen Notruf abzusetzen, wie ein zum Einsatz bereiter Feuerwehrmann aussieht und wie man sich bei einem Brand verhält. Das Highlight folgte einige Tage später, denn die Vorschüler besuchten das Engener Gerätehaus. Empfangen wurden sie hier unter anderem auch von Kommandant Markus Fischer, bei dem die Kinder gleich ihr vorhandenes Wissen einbringen konnten. Auf dem Programm stand Feuer löschen, Fahrzeuge und das Gerätehaus kennenlernen. Zurück zum Kinderhaus ging es mit dem Mannschaftsbus der Feuerwehr. Es waren für alle zwei erlebnisreiche, spannende und informative Tage und an die Feuerwehr Engen ging ein herzlicher Dank.

Bild: Kinderhaus Glockenziel



Brandschutzerziehung mit der Feuerwehr Engen, das erlebten kürzlich die Vorschulkinder aus dem Kindergarten St. Wolfgang. Die Kinder wissen nun, wie sich der Rauch im Brandfall ausbreitet, können selbst einen Notruf absetzen, kennen den Umgang mit Zündmitteln und vieles mehr. Einen ganzen Vormittag lang bekamen sie Besuch von zwei »echten« Feuerwehrmännern (Sascha Teloj und Sebastian Wittmer) der Freiwilligen Feuerwehr Engen und konnten vieles ausprobieren. Zum krönenden Abschluss durften die Kinder dann einen weiteren Vormittag im und um das Feuerwehrgerätehaus verbringen. Das riesige Feuerwehrauto wurde aus der Halle gefahren, die Kinder durften auf eine Wand spritzen, im Feuerwehrauto fahren, alles wurde gezeigt und erklärt. »Wow, das war so schön, und wie laut die Sirene ist! Vielen Dank für die großartige Aktion. Wir kennen uns jetzt bestens aus und wählen im Notfall die 112«, mit diesen Worten verabschiedeten sich die Kinder und Erzieherinnen.

Bild: Kindergarten St. Wolfgang



Die Vorschulkinder des Kindergartens Welschingen freuten sich über den Einsatz der Engener Feuerwehr. Ziel dieses zweitägigen Kurses war es, das richtige Verhalten im Brandfall, das Absetzen eines Notrufes, den richtigen Umgang mit Zündmitteln, das Kennenlernen der Einsatz-ausrüstung sowie die Aufgaben und die Technik der Feuerwehr näher zu bringen. Als besonderes Highlight galt das Fahren mit dem Feuerwehrauto wie auch das Löschen mit dem echten Feuerwehrschauch. Die Kinder und das Team bedankten sich herzlich für dieses tolle Erlebnis.

Bild: Kindergarten Welschingen



Mehr als nur ein Job ...

Pflegedienstleitung (m/w/d)

in Vollzeit für unser Haus in 78250 Tengen

Ihre Aufgaben:

- ◆ Führung und pflegerische Leitung der Einrichtung
- ◆ Verantwortung der Planung, Durchführung und Dokumentation der Pflege unter Berücksichtigung der Pflegekonzeption
- ◆ Mitverantwortung für die konzeptionelle Weiterentwicklung der Einrichtung
- ◆ kontinuierliche Optimierung des Pflegekonzeptes
- ◆ Mitarbeiterverantwortung
- ◆ Sicherstellung der rechtlichen Vorgaben

Sie bringen mit:

- ◆ abgeschlossene dreijährige Ausbildung als Alten- oder Krankenpfleger/in
- ◆ Zusatzqualifikation zur PDL oder Sie sind in der Ausbildung zur PDL
- ◆ durchsetzungsstarke Persönlichkeit mit Berufserfahrung in einer Leitungsposition
- ◆ Führungs- und Organisationsqualitäten
- ◆ selbstständige und eigenverantwortliche Arbeitsweise
- ◆ überzeugendes Auftreten
- ◆ Mitarbeiterführung und Motivation

Wir bieten Ihnen:

- ◆ eine strukturierte Einarbeitung und ein abwechslungsreiches Aufgabenfeld
- ◆ Weiterbildungsmöglichkeiten
- ◆ eine betriebliche Altersvorsorge
- ◆ Mitarbeiterangebote und Rabatte auf Leistungen des Servicehaus Sonnenhalde

Wenn Sie Lust haben in einem tollen Team zu arbeiten, bewerben Sie sich!

Wir freuen uns auf Ihre vollständige Online-Bewerbung.

Wir freuen uns darauf Sie kennen zu lernen!

Servicehaus Sonnenhalde | Sylva Freudenberg & Verena Rebstock
 Keltenstraße 10 | 78229 Engstingen | Telefon: 0 71 29 / 93 79-26
 oder -14 | bewerbung@servicehaus-sonnenhalde.de

www.servicehaus-sonnenhalde.de



Redaktions- und Anzeigenschluss Montag 12 Uhr

Anzeigenberatung



Astrid Zimmermann

E-Mail: Astrid.Zimmermann@info-kommunal.de



Jahnstraße 40 · 78234 Engen
 Tel. 0 77 33 / 99 65 94-0
 Fax 0 77 33 / 99 65 94-5690
 E-Mail: info@info-kommunal.de

Hatha Yoga Kurse

(krankenkassenzertifiziert)

Freie Plätze in
 Mühlhausen-Ehingen
 für Anfänger
 und Fortgeschrittene.

Info und
 Anmeldung unter
www.yoga-imhegau.com



Kinder- und Jugendhospizarbeit im Landkreis Konstanz *Voller Leben*

Wir unterstützen kostenfrei Familien, in denen ein Kind/Jugendlicher schwer krank ist oder Abschied nehmen muss.

HOSPIZ KONSTANZ e.V.
 Talgartenstr. 2 07531/6 91 38-0
 78462 Konstanz www.kinderhospizarbeit.de

Wir suchen Dich!

Zur Unterstützung unseres Teams suchen wir ab sofort eine/n

Mitarbeiter (25 Stunden/ Woche) in der **Finanzbuchhaltung** (m/w/d)

Mitarbeiter in Vollzeit **Elektriker/Mechatroniker** (m/w/d)

Bitte senden Sie Ihre Bewerbungsunterlagen an



HB TURNKEY GmbH
 Am Freizeitzentrum 6
 78194 Immendingen
 Tel. +49 7462 20437-0
info@hb-turnkey.de
www.hb-turnkey.de

gesucht - gefunden

Hier können Sie erfolgreich Ihre Kleinanzeige aufgeben:
info@info-kommunal.de · Telefon 0 77 33 / 99 65 94-0

Antwort auf eine Chiffre-Anzeige per mail oder Brief an Info Kommunal, Jahnstraße 40, 78234 Engen

Haushaltshilfe

Suche in Aach für Reinigung im Haus (und einfache Gartenarbeiten), freie Zeiteinteilung, ca. 15 Std./Mo., zahle gut. BMW.1000XR@outlook.com

Vermietungen

Gewerbliche Räume in Hilzingen/KG ca. 65qm z. verm. **Chiffre EN 2744307Z**

TG/ Mühlenstr. 3 in Engen 50,00 € z. verm. **Tel. 07733 57 37**

Mietgesuche

Patchworkfamilie mit Empfehlung sucht dringend eine 3-Zi.-Wohnung mit Garage in Hilzingen und naher Umgebung, Gartenarbeit als Beilage! **Tel. 0170 - 182 0763**

Möbliertes Zimmer o. Appartement gesucht **Tel. 0171 / 523 8944**

Garage o. Abstellmöglichkeit f. Motorradanhänger in Hilzingen, mögl. Nähe Trotteggasse ges., **Tel. 07731 97 650 17, Tel. 0157 512 594 55**

Zu verkaufen

Physiotherm/Wärmekabine mit Lichttherapie + CD-Laufwerk f. 2 Personen, Selbstabholung **Tel. 0171 / 73 85 985**

Zu verschenken

Eckvitrine, Eiche rustikal H 2m x B,60m x T 0,60m, Selbstabholung. **Tel. 07733 51 78**

Zwei Matratzen zu verschenken: Eine ist 90 x 190 cm, etwas höher, 7 Monate alt, kaum benutzt, eine ist 100 x 200 cm, älteres Modell, aber sehr gut erhalten." **Tel. 07733/55769**

WZ-Schrank, Eiche rustikal H 2m x B 1,40m x T 0,55m, Selbstabholung. **Tel. 07733 51 78**

Schallplatten und CDs zu verschenken **Tel. 0171 / 73 85 985**

Neuwertige Ledercouch, cremeweiß über Eck, 6 Sitze, Selbstabholung **Tel. 0171 / 73 85 985**

Doppelbett, Nussbaum m. verschiebbarer Lederrückwand, Selbstabholung. **Tel. 0171 73 85 985**

Netter Er, 45 J., schlank, 1,70m groß ortsgebunden, sucht nette schlanke Nichtraucherin f. Hobby, Freizeit, evtl. Beziehung! **Tel. 0171 5324 492**

Wochenmarkt

Jeden Donnerstag
 von 8 bis 12 Uhr
 auf dem Marktplatz

»Sound am Bach« 2022

Inklusives Open Air am 9. Juli im Haus am Mühlebach

Hegau. Am Samstag, 9. Juli, ist es wieder soweit: Zum fünften Mal wird das inklusive Open Air »Sound am Bach« im SBBZ Haus am Mühlebach in Mühlhausen-Ehingen stattfinden. Mit Musik, Tanz und vielem mehr werden KünstlerInnen und Gäste - mit und ohne Handicap - sicherlich wieder ein ganz besonderes Festival erleben. Die Einrichtung freut sich sehr, dass Anna Lena Forster, die Monoskifahrerin aus Radolfzell, Gewinnerin zweier Gold- und zweier Silbermedaillen bei den diesjährigen Paralympics in Peking, die Schirmherrschaft des inklusiven Open Airs »Sound am Bach« übernommen hat. Von 12 bis 18 Uhr werden zehn Bands und Gruppen auf zwei Bühnen ihr Können darbieten: Chris Metzger, das musikalische Multitalent von der Halbinsel »Höri«, Lucia Ruf mit Mitmachliedern, Kinderliedern und Bewegungsliedern, »La Vida Loca« mit instrumentalem Latin/Flamenco, »Groovy Colours«, die Schulband der Karl-Wacker-Schule in Donaueschingen (SBBZ Gent), die Mädchen-Tanzwerkstatt »Fair und Cool« vom SBBZ Haus am Mühlebach mit ihrer Tanzperformance, Hittexpress, von »ABBA« bis »Zappa«, die

Band »Inside«, die Rock-Klassiker mit straighter Rhythmusarbeit, knackigen Gitarrenriffs und röhrenden Orgelsounds auf die große Bühne bringt, Thomas Gantert, Keyboarder, Sänger, Entertainer mit Schlager, Oldies und Pop, »Left Handed Boss and Friend« mit Songs von Bruce Springsteen und Coverversionen bekannter Songs und zum Abschluss die HaM-Band, mit SchülerInnen und MitarbeiterInnen vom Haus am Mühlebach. Es wurde wieder ein spannendes und vielversprechendes Programm zusammengestellt und auf die BesucherInnen wartet ein Nachmittag voller Spaß, Freude und Kultur im Zeichen von Inklusion.

»Wir hoffen wieder auf viele Gäste, Freunde und Interessierte, die zu uns ins SBBZ Haus am Mühlebach kommen, um sich an dem diesjährigen - wieder ganz besonderen Programm - zu erfreuen, mit Kinderschminken und weiteren Attraktionen«, lädt die Einrichtung herzlich ein. Für das leibliche Wohl wird ebenfalls wieder bestens gesorgt sein. Die Veranstaltung findet bei jedem Wetter statt, der Eintritt ist frei.

Weitere Informationen unter: www.haus-am-muehlebach.de.



Bei der Kinderkirche im Gemeindezentrum gab es zum Hintergrund von Christi Himmelfahrt und wie die Jünger dies erlebt hatten, eine bildliche Darstellung mit tatkräftiger Hilfe der Kinder. 40 Tage nach Ostern wird Christi Himmelfahrt gefeiert. Nach seiner Auferstehung war Jesus mehrmals den Jüngern erschienen. Das Evangelium besagt, dass Jesus vor den Augen seiner Apostel in den Himmel gehoben wurde, bildlich gesehen in einer Wolke. Sie trugen den Segen von Jesus in sich, den sie unter den Menschen verbreiteten. Bei der Bastelaktion beklebten die Kinder ein angemaltes Jesus-Bild in die Innenseite einer Schachtel. Diese wurde auf ein himmelblaues Papier geklebt und nach oben geschoben, steigt Jesus bildlich in den Himmel hinauf. Die nächste Kinderkirche findet am 10. Juli um 10.30 Uhr aufgrund der erleichterten Corona-Lage nicht mehr im Gemeindezentrum statt, sondern startet wie früher mit dem Sonntagsgottesdienst in der katholischen Kirche in Engen. Das Kinderkirchen-Team begleitet die Kinder nach dem Eingangswort in den Franziskussaal neben dem Pfarrbüro. Die Eltern können nach Wunsch auch an dem Kindergottesdienst teilnehmen. Die Kinder müssen nach Ende wieder vom Franziskussaal abgeholt werden. Eine vorherige Anmeldung per Mail unter kinderkirche-engen@web.de ist erwünscht, jedoch keine Voraussetzung.

Bild: Kinderkirche Engen



Das letzte Mal fand »Sound am Bach« im Sommer 2019 statt.

Bild: Susanne Dietz, HaM

Zur Klosterbaustelle »Campus Galli«

Exkursion des Katholischen Bildungswerks
am 11. September nach Meßkirch

Engen/Hegau. Das Katholische Bildungswerk Oberer Hegau in Engen lädt am Sonntag, 11. September, zu einer Exkursion zum »Campus Galli« ein.

Auf der Klosterbaustelle »Campus Galli« bei Meßkirch entsteht Tag für Tag ein Stück Mittelalter: Handwerker und Ehrenamtliche schaffen mit den Mitteln des 9. Jahrhunderts ein Kloster auf der Grundlage des St. Galler Klosterplans. Dieser Plan ist weltberühmt, gezeichnet wurde er vor 1.200 Jahren nicht weit entfernt auf der Insel Reichenau.

Bei Meßkirch erwacht nun ein Stück Geschichte zum Leben: ohne Maschinen, ohne modernes Werkzeug: Ochsen ziehen Baumstämme zur Baustelle, es

werden Holzbalken mit Äxten behauen und aus der Schmiede ertönt der klingende Ton des Ambosses.

Alles wird von Hand gemacht, alles ist mühsamer, geht langsamer als heutzutage - ist vielleicht aber auch erfüllender und befriedigender.

Der Besuch mit Führung ist eine Zeitreise und macht das Mittelalter hautnah erlebbar.

Treffpunkt ist um 14.15 Uhr auf dem Parkplatz »Campus Galli« oder um 13.30 Uhr am Bahnhof Engen zur Bildung von Fahrgemeinschaften.

Kosten: 12 Euro (Eintritt mit Führung, bitte bei der Anmeldung bezahlen).

Anmeldung bis 26. Juli im Katholischen Pfarrbüro Engen.

INFO
KOMMUNAL

HEGAU
KURIER

Jahnstraße 40 · 78234 Engen
Tel. 0 77 33 / 99 65 94-0
Fax 0 77 33 / 99 65 94-5690
E-Mail: info@info-kommunal.de

Alt-katholische Pfarrgemeinde Singen Eucharistiefeier

Engen. Die alt-katholische Pfarrgemeinde Singen feiert am Donnerstag, 30. Juni, um 19 Uhr Eucharistie in der Autobahnkapelle Engen. Wer eine Auszeit unter der Woche sucht, ist herzlich eingeladen.

**Wortgottesdienst
in der Stadtkirche in Aach
»fair.nah.logisch.«**

Hegau. Die Erzdiözese Freiburg setzt sich für einen fairen Umgang mit der Schöpfung Gottes und die Rechte aller Menschen ein. Die vom Diözesanrat und Erzbischof Stephan Burger ins Leben gerufene Initiative »fair.nah.logisch.« leistet dazu einen wichtigen Beitrag (www.fair-nah-logisch.de). Sie motiviert dazu, fair gehandelte, regionale und wenn möglich ökologisch erzeugte Lebensmittel im täglichen Alltag zu verwenden, als bewussten Beitrag zum Umweltschutz und zu fairen Arbeitsbedingungen. Zu diesem Thema findet am Sonntag, 26. Juni, um 10.30 Uhr eine Wortgottesfeier in der Stadtkirche St. Nikolaus in Aach statt, zu der herzlich eingeladen wird. Anschließend werden Produkte aus fairem Handel zum Kauf angeboten.

**Ev. Kirchengemeinde
Gemeindefest
am 26. Juni**

Engen. Die Evangelische Kirchengemeinde Engen freut sich: Es ist wieder möglich! Am Sonntag, 26. Juni, findet das Gemeindefest statt - und zwar ein ganz besonderes: das letzte Mal mit dem alten Gemeindehaus. Alle sind herzlich eingeladen zu einem bunten Programm mit Spiel und Spaß, Musik, Tanz und Begegnung. Ein spezielles Kinderprogramm wird es auch geben. Und natürlich ist auch an Speis und Trank gedacht. Das Fest beginnt mit einem Gottesdienst um 11 Uhr mit dem Motto: »Mit Gottes Segen gemeinsam unterwegs«. Gerne können Interessierte auch behilflich sein, indem sie einen Kuchen oder Salat spenden. Hierfür bitte im Pfarramt, Tel. 8924, melden. Die Spenden können am Sonntagmorgen im Gemeindehaus abgegeben werden.

**Zum Otto-Dix-Haus
nach Hemmenhofen**

Katholisches Bildungswerk bietet am 2. Juli Führung an

Engen/Hegau. Das Katholische Bildungswerk Oberer Hegau lädt am Samstag, 2. Juli, zu einem Besuch bei Otto Dix in Hemmenhofen ein. Otto Dix (1891-1969) gehört zu den bekanntesten deutschen Künstlern des 20. Jahrhunderts. Seine eindrucksvollen Papierarbeiten über die Schrecknisse an der Front im Ersten Weltkrieg, seine zeit- und sozialkritischen großen Gemälde aus den 1920er-Jahren und seine Arbeiten aus der späteren Schaffensperiode mit überraschend religiösen Themen sind die drei großen Themenkomplexe seines malerischen Werks. Seit 1933 lebte Otto Dix im Hegau und seit 1937 in seinem

Wohn- und Arbeitshaus in Hemmenhofen, einer Villa in betörend schöner Lage oberhalb des Untersees mit Blick bis nach Konstanz. Dieses Haus ist Ziel des Ausflugs mit Privat-Pkw unter Führung von Wolfgang Kramer, der sich intensiv mit Leben und Werk von Otto Dix beschäftigt hat. Treffpunkt ist um 13:30 Uhr am Bahnhof Engen zur Bildung von Fahrgemeinschaften oder um 14:30 Uhr am Dix-Haus, Hemmenhofen, Otto-Dix-Weg 6. Die Kosten für Eintritt und Führung betragen 10 Euro (bitte bei der Anmeldung bezahlen). Anmeldung bis 24. Juni im Katholischen Pfarrbüro Engen (Teilnehmerzahl begrenzt).

**Demenz hat
verschiedene Gesichter**

**Ehrenamtliche Alzheimer-Beraterin
Maria Elfriede Lenzen bietet Beratung und Begleitung an**

Engen. Die Diagnose einer Demenz bedeutet für die Betroffenen und Angehörigen einen tiefen Einschnitt in das bisherige Leben. Es stellen sich Fragen, die man nicht immer in der Familie oder mit Freunden besprechen kann. Unterstützung, Hilfe und Begleitung, auch in rechtlichen und finanziellen Fragen, bietet die ehrenamtliche Alzheimer-Beraterin Maria Elfriede Lenzen an. Termine, auch in den Abendstunden, können unter Tel. 2309, Im Scheurenbohl 43, Engen, vereinbart werden. Eine frühzeitige Beratung ist

deshalb so wichtig, um sich auf frühzeitige Veränderungen einzustellen, zu erkennen, was man selbst tun kann und um das Leben eines Betroffenen so lange wie möglich selbstbestimmt und selbständig zu gestalten. Angehörige sollten sich nicht scheuen, bei Fragen oder Problemen um Rat zu bitten. Auch wenn der Verlauf einer Demenz chronisch fortschreitet und es keine Heilung gibt, bedeutet eine Frühtherapie für die Betroffenen stets, länger im Leben zu stehen und mehr Freude am Leben zu haben.

Standesamt Engen

Mai 2022

Eheschließungen

14.05.2022 Diana Maier und Alexander Michael Schmidt, Uhlandstraße 18, Blumberg

Sterbefälle

01.05.2022 Ottmar Gottfried Meier, Hewenstraße 21, Engen
10.05.2022 Elsa Margarete Roth geb. Matt, Petersfelsstraße 41, Engen
13.05.2022 Wolfgang Horst Stein, Hewenstraße 4, Engen

Zwei weitere Sterbefälle

Standesamt Aach

Sterbefall

20.05.2022 Walter Adalbert Komarek, Ettenbergstraße 2A, Aach



**Bestattungsinstitut
Seidler**

Im Heimgarten 27 78234 Engen
Tel. 0 77 33 / 83 65 oder 75 48
Mobil 01 71 301 62 33
Bei Tag und Nacht dienstbereit
Erledigung aller Formalitäten



Wir trauern um unsere Freundin

Gaby Putz

Wir vermissen Sie sehr und sind in Gedanken bei Ihrer Familie.

Deine Freunde aus dem No Limit.

Jubilare

- Frau Barbara Ziegler, Welschingen, 95. Geburtstag am 16. Juni
- Frau Erika Amodeo, Anselmingen, 70. Geburtstag am 17. Juni
- Frau Alma Zeller, Engen, 90. Geburtstag am 17. Juni

Beratungen + Bereitschaftsdienste

Apotheken-Wochenenddienst:
Donnerstag, 16. Juni: Stadt-Apotheke, Vorstadt 8, Engen, Telefon 07733/5257
Samstag, 18. Juni: Ratoldus-Apotheke, Schützenstraße 2, Radolfzell, Telefon 07732/4033
Sonntag, 19. Juni: Central-Apotheke, Hegaustraße 26, Singen, Telefon 07731/64317

Ärztlicher Bereitschaftsdienst:
 Ärztlicher Notfalldienst rund um die Uhr, Telefon 116 117

Zahnärztlicher Bereitschaftsdienst:
 Telefon 01803/222555-25

Tierärztlicher Bereitschaftsdienst:
 Den tierärztlichen Notdienst erfahren Sie bei Ihrem Haustierarzt.

Tier-Ambulanz-Notruf:
 0160/ 5187715, Tierrettung LV Südbaden, Lochgasse 3, 78315 Radolfzell, Tel. 07732/941164
Pflegestützpunkt-Altenhilfeberatung des Landkreises Konstanz, Amt für Gesundheit und Versorgung in 78315 Radolfzell, Sprechtag an jedem zweiten Mittwoch im Monat um 14 Uhr im Rathaus, Blaues Haus, Hauptstr. 13, 1. OG. Terminvereinbarung erbeten unter Tel. 07531/800-2626, Ansprechpartnerin: Pia Faller

Sozialstation Oberer Hegau
 St. Wolfgang e.V., Schillerstr. 10 a, Engen, Nachbarschaftshilfe, Tel. 07733/8300 und **Dorfhelferinnen-Station**, Tel. 07774/2131424

AKA-Team, Schützenstr. 6, Engen, Pflegeberatung und Hilfen im Haushalt, Tel. 07733/6893

Ambulante Pflege »Katharina«, Außer-Ort-Straße 8a, 78234 Engen, Tel. 07733/5035879

Pflegestützpunkt Landkreis Konstanz, Tel. 07531/800-2673
Sozialpsychiatrischer Dienst der Arbeiterwohlfahrt, Sprechstunde für psychisch kranke Menschen und Angehörige nach Vereinbarung, Tel. 07731/958040

Schwangerschafts- und Familienberatung, Schwangerschaftskonfliktberatung: Diakonisches Werk des Evang. Kirchenbezirks Konstanz, Außenstelle Engen, Hexenwegle 2, Tel. 07733/9289 976, Mittwoch 14 bis 16 Uhr und Freitag 10 bis 12 Uhr oder nach telefonischer Vereinbarung
Psychologische Beratungsstelle des Landkreises Konstanz, Amt für Kinder, Jugend und Familie, Außenstelle Singen, Maggistr. 7, 78224 Singen, Sprechzeiten: Montag bis Donnerstag von 8 bis 12 Uhr, 14 bis 16 Uhr und Freitag von 8 bis 12 Uhr, Tel. 07531/800-3311
Fachstelle Sucht, Julius-Bührer-Str. 4,

DAS 1, Singen, www.bw-lv.de/beratungsstellen/fachstelle-sucht-singen/ Öffnungszeiten: Mo-Do 8-12.30 und 14-16 Uhr, Di 8-12.30 und 14-18 Uhr, Fr 8-12 Uhr. Termine nach Anmeldung unter Tel. 07731/912400
pro familia, Gesellschaft für Familienplanung, Sexualpädagogik & Sexualberatung, Singen, Mo, Mi, Fr 10-12 Uhr, Mo+Do 16-17 Uhr, Di 12-13 Uhr, Tel. 07731/61120

alcofon bei Alkoholproblemen Mo-Fr 18-20 Uhr, 0180/10645645 (2,5 Cent/Min.)

Caritasverband Singen-Hegau e.V., Schillerstr. 10 a, 78234 Engen, Tel. 07733/505241, Fax 07733/505235, Betreuungsverein als Ansprechpartner für gesetzliche Betreuungen, Vorsorgevollmachten und Betreuungsverfügungen und Caritassozialdienst, Beratung in sozialen Lebenslagen, offene Sprechstunde dienstags und mittwochs von 9-12 Uhr, sonst nach Vereinbarung, www.caritas-singen.de
Telefonseelsorge, Notrufnummer (kostenlos) 0800/1110111 und/ oder 0800/1110222

Betreuungsverein Bodensee/Hegau e.V., Gewinnung, Beratung, Begleitung ehrenamtlicher gesetzlicher Betreuer, Info über Vorsorgevollmacht und Betreuungsverfügung, Büro Singen, Thurgauer Str. 23 a, Tel. 07731 31893, Fax: 07731 948583, E-Mail: singen@bbh-ev.de

Alzheimer-Beratung: Elfriede Maria Lenzen, Im Scheurenbohl 43, Engen, Tel. 07733/2309

Dementen-Betreuung, Sozialstation, Tel. 07733-8300

Hospizverein Singen und Hegau e.V., Beratung, Begleitung schwerkranker und sterbender Menschen, ambulanter Hospizdienst, Trauerbegleitung. Tel. 07731/31138.

Aids-Hilfe: Beratungen Mittwoch von 20 bis 22 Uhr, Konstanz, Tel. 07531/ 56062

Frauenhaus Singen, rund um die Uhr Tel. 07731/31244

Beratungshotline des Polizeipräsidiums Konstanz für den Landkreis Konstanz, mittwochs, ab 9.30 bis 12 Uhr, Tel. 07531/995-1044

Verbraucherzentrale Baden-Württ. Paulinenstr. 47, 70178 Stuttgart, Tel. 0711/669187, Fax: 669150

Energieagentur Kreis Konstanz mittwochs von 11 bis 15 Uhr telefonische Wärmewende-Bürgersprechstunde (Fragen zu Heizung, Wärmeschutz und energie-effizientem Bauen), Tel. 07732/9391236

Bereitschaftsdienst der Stadtwerke Engen: In dringenden Notfällen **Rufnummer 0800 9480400.**

Willkommen zum Grillfest

VdK-Ortsverband Oberer Hegau lädt am 6. Juli ein

Engen/Hegau. Der Sozialverband VdK, Ortsverband Oberer Hegau, veranstaltet, nach zwei Jahren Corona-Abstinenz, am Mittwoch, 6. Juli, sein traditionelles Grillfest. Treffpunkt ist, wie immer, ab 14 Uhr die Postweghütte, oberhalb von Watterdingen. Für Kaffee, Kuchen und Getränke ist, wie vom VdK gewohnt, gesorgt. Grillgut, Teller und Besteck zum Grillen sind von jedem selbst mitzubringen. Das Grillfest findet auf jeden Fall, auch bei schlechtem Wetter, statt. Sollte es regnen, wird in der Hütte gefeiert, dort ist auch genügend Platz. Selbstverständlich sind, wie in

jedem Jahr, auch Nichtmitgliedern, Freunde, Interessierte und Gönner herzlich willkommen. Sollte jemand zum Grillfest gefahren werden, kann wegen eventueller Mitfahrsmöglichkeit bei den Vorstandsmitgliedern nachgefragt werden - oder es werden Fahrgemeinschaften gebildet.

Es gelten die zu dem Zeitpunkt gültigen Hygiene- und Sicherheitsvorschriften. Eventuelle Fragen beantwortet Manfred Flegler, Telefon 07733/1048, oder eines der Vorstandsmitglieder (Mail: ov-oberer-hegau@vdk.de oder www.vdk.de/ov-oberer-hegau).

Kirchliche Nachrichten

Katholische Kirche

Donnerstag, 16. Juni, Fronleichnam:

Engen: 10.30 Uhr Hl. Messe, anschließend Prozession und Abschluss auf dem Marktplatz
Mühlhausen: 10.30 Uhr Hl. Messe, anschließend Prozession
Welschingen: 10.30 Uhr Hl. Messe, anschließend Prozession

Samstag, 18. Juni:

Anselmingen: 18.30 Uhr Hl. Messe

Sonntag, 19. Juni:

Engen: 10.30 Uhr Hl. Messe für die Seelsorgeeinheit
Aach: 10.30 Uhr feierlicher Erstkommuniongottesdienst
Ehingen: 18.30 Uhr Hl. Messe
Mühlhausen: 10.30 Uhr Wort-Gottesfeier mit Kommunionausteilung
Welschingen: 9 Uhr Hl. Messe
Zimmerholz: 9 Uhr Hl. Messe

Fronleichnam in Mühlhausen: Am 16. Juni feiern die Gemeindeglieder in Mühlhausen das Fest Fronleichnam auf traditionelle Weise: Die Gemeinde trifft sich zum Gottesdienst mit anschließender Prozession. Es ist ein Fest voller Freude darüber, dass Jesus Christus im Sakrament der Eucharistie leiblich gegenwärtig ist. Dabei wird der Leib Christi in Form der Hostie in einer kostbaren Monstranz durch die Straßen getragen, die aus diesem Anlass festlich mit bunten Blumenteppichen und gelb-weißen Fahnen geschmückt sind. Mit dabei ist der Musikverein, der die Prozession mit feierlicher Musik begleitet, während der Priester, der die Monstranz trägt, von einem prunkvollen Baldachin beschirmt wird. Das unterstreicht zusätzlich die Bedeutung, die Jesus Christus hat. Die Blumenteppiche legen die Frauengemeinschaft und die »Lustigen Handwerksburschen«. Das ist mit viel Arbeit verbunden, deshalb sind alle herzlich zur Mithilfe an folgenden Terminen eingeladen: Mittwoch, 15. Juni, um 15 Uhr: Blumen

zupfen und richten im Pfarrer-Riesterer Haus. Gerne werden Blumen- beziehungsweise Blütenspenden entgegengenommen.

Donnerstag, 16. Juni, um 6.30 Uhr: Blumenteppich legen an der Ecke Kräherweg/Schloßstraße.

Um 10.30 Uhr wird mit dem Gottesdienst in der Pfarrkirche begonnen. Danach findet die feierliche Fronleichnamprozession statt, zu der alle herzlich eingeladen sind - besonders die Erstkommunionkinder, die mit festlichen Fahnen die Prozession begleiten dürfen. Das Gemeindeteam St. Peter und Paul freut sich über viele Helferinnen und Helfer und auf ein schönes Fest mit zahlreichen Besuchern.

Frauengemeinschaft Mühlhausen: Dieses Jahr ist in Mühlhausen eine Prozession geplant. Ein Altar wird geschmückt und ein Blumenteppich gelegt. Dafür wird um Blütenspenden gebeten. Wer Blumen zur Verfügung stellen möchte, meldet sich bitte bei Carmen Hopf, Telefon 7028. Dort erfahren Interessierte, wann sie die Blumen ins Pfarrheim bringen können - sie werden aber auch daheim abgeholt.

Evangelische Kirche

Gottesdienste:

Sonntag: 10 Uhr Gottesdienst (Prädikant B. Barth) mit Abendmahl, anschließend Kirchencafé

Gemeindetermine/Kreise:

In den Pfingstferien machen die Kreise Pause. Beginn wieder ab 20. Juni.

Montag: 20 Uhr Kantorei

Dienstag: ab 14 Uhr Kinderkantorei Jubilare (Bürgerhaus Neuhausen), 17.15 Uhr Jugendkantorei (Bürgerhaus Neuhausen)

Bitte auch die Homepage www.evgemeinde-engen.de beachten



Richter & Nickel
SCHORNSTEIN-TECHNIK

Kaminsanierungen aller Art
Edelstahlschornsteine • Kaminaufmauerungen
Breiter Wasmen 17 • 78247 Hilzingen
Tel. 0 77 31 / 8 68 20 • Fax 0 77 31 / 86 82 99

PASSBILDER

fotauge
fotografie als besonderes

in der
PKLINIK+
DE GUTE BEHANDLUNG FÜR IHREN COMPUTER

- Passbilder
- Führerscheinebilder
- Bewerbungsbilder

u.v.m

Am Bahndamm 3 - 78234 Engen - Tel.: 07733 / 98 30 340 - info@pcke.de

Familienbetrieb
seit über 50 Jahren



Heizung
Bäder
Notdienst

KERSCHBAUMER

Ob Kesseltausch, Badsanierung oder Service
- auch im Notfall - wir sind für Sie da!
Zudem gibt es derzeit sensationelle staatl.
Fördermöglichkeiten!
Rufen Sie an!

Engen 07733-505-870 www.kerschbaumer.de




SCHNEBLE

ZWISCHEN DEN HEGALÜBERGEM

Leckere Erdbeeren – täglich frisch gepflückt!

Verkauf in Engen am Oldtimermuseum
Mo.–Fr. 09.00–18.30 Uhr
Sa. 09.00–14.30 Uhr

Verkauf in Ehingen Mühlhauserstraße 6
Mi.–Sa. 09.00–14.00 Uhr



**HAARSTUDIO
TOPSCHNITT
DAMEN & HERREN**

Turmstr. 30
78234 Welschingen
Tel. 0 77 33 / 83 17

Öffnungszeiten:
Di.–Fr. 8-12 Uhr u. 13.30-18 Uhr
Sa. 8-12 Uhr



BIKE SERVICE LUTZ

DIE FREIE RADWERKSTATT
IN SINGEN

BEI UNS WIRD
SERVICE GANZ
GUT
GESCHRIEBEN.

INDUSTRIESTRAßE 15
78224 SINGEN
T. 07731 796 50 80

FOLLOW US.

• ONLINE SERVICECENTER • JOBBAD • PRO LADENREPARATUR • FREIE RADWERKSTATT • CITY BIKE MIT TAKE



Dr. Alexandra
Domanski-Porwol
Zahnarztpraxis

Sehr geehrte Patienten/-innen,

**ab dem 20.06.2022 bis 08.07.2022 beginnt Phase 3
des Ausbaus der Ortsdurchfahrt Mühlhausen!**

Sie erreichen die Praxis über die **Schmiedstraße.**

**Ab dem 11.07.2022 bis 15.09.2022,
beginnt Phase 4 des Ausbaus!**

Sie erreichen die Praxis **aus Singen direkt.**
Von **Engen/Ehingen** über die **Umleitungsstrecke (Bahnhofstr.)**

Parkplätze finden Sie direkt vor der Praxis
oder am Parkplatz hinter dem Rathaus.

Nähere Informationen:
[https://www.muehlhausen-ehingen.de/menue/
aktuelles/Sanierung Schloebstraße](https://www.muehlhausen-ehingen.de/menue/aktuelles/Sanierung_Schloebstraee)

Ihr Zahnarztpraxisteam Dr. Alexandra Domanski-Porwol



**HAARSTUDIO
BLICKFANG**
TANJA BACH
INHABERIN

Breitestraße 4
78234 Engen
TEL 07733.8406
info@haarstudio-blickfang.de
www.haarstudio-blickfang.de

Öffnungszeiten:
DI - FR 8 - 12 Uhr und 13.30 - 18 Uhr
SA 8 - 13 Uhr

Geflügelverkauf,
Junghennen usw. bitte vorbestellen!

**Dienstag, 21. Juni 2022 und
Dienstag, 16. August 2022**

Anseltlingen, Rathaus 11.00 Uhr
Welschingen, Rathaus 11.15 Uhr
Aach, Rathaus 11.30 Uhr
Geflügelzucht J. Schulte, 05244/8914
www.gefluegelzucht-schulte.de

**Redaktions- und
Anzeigenschluss
Montag 12 Uhr**

SAUNA - INFRAROT
Kabinen Wärmekabinen

Gisi's Sauna Solar Fitness Shop

Gabriele Weschenfelder
Ausstellung – Beratung – Verkauf
D-78247 Hilzingen-DUCHTLINGEN
Tel. 0 77 31 / 4 64 85
www.gho.de/sauna-shop



dier + Jakob

KFZ-Meisterwerkstatt
für alle Marken gut und günstig/
Hol- und Bringservice/Kunden-Ersatzwagen

www.dier-jakob.de 077 31/86 87-25



**BERND
Elreich
HEIZ-SERVICE**

Öl & Gasheizung
Kundendienst
Solaranlagen
Wärmepumpen
Tankanlagen
Energieberatung

24-Stunden-Service ☎ 0 77 31 - 83 68 36

VITAMINMARKT ANGEBOTE

MO - FR 8 - 19 UHR
SA 8 - 16 UHR
KILLWIES 9 in HILZINGEN

LEBENSMITTEL AUS NACHHALTIGER PRODUKTION.
WIR STEHEN FÜR FRISCHE VIELFALT FÜR DEN TÄGLICHEN BEDARF UND FÜR DEN
BESONDEREN MOMENT.



Vorbestellung:
Tel 0 77 31 - 791 39 34
mail@vitaminmarkt.com

Angebot: 17.06.-23.06.22

- Berber und Annabell** 1Kg 2,50 €
Kartoffeln, neue Ernte vom Kaiserstuhl
- Spargel** zum Tagespreis
Kaiserstuhl und Bruchsal
- Eichblattsalat grün+rot** Stück 1,50 €
Insel Reichenau und Halbinsel Höri
- Radieschen** Bund 1,50 €
Insel Reichenau und Halbinsel Höri
- Comté alt** 100g 3,19 €
Hartkäse, Reg. Franche Comté, (FRA)
- Trufado** 100g 3,39 €
Schafskäse mit Trüffelnote, (ESP)
- TOPICO Tempranillo Rosado** 0,75l 5,90 €
Bodegas La Remediadora, La Mancha, (ESP)
- COVO do Valle** 0,75l 5,90 €
Vinho Verde, Casa do Valle, Sintra (PRT)



Vorbestellung:
Tel 0 77 31 - 955 70 12
info@feinkostundfisch.de

Angebot: 13.06.-18.06.22

- Welsfilet ohne Haut** 100g 2,19 €
Gezüchtet in Deutschland
- Rotbarschfilet** 100g 2,49 €
Wildfang Island
- Scholle** 100g 1,99 €
Wildfang Deutschland, küchenfertig
- Stremellachs** 100g 3,99 €
Eigene Herstellung
- Gambas** 100g 3,99 €
"Knoblauch-Kräuteröl", eigene Herstellung



Vorbestellung:
Tel 0 77 31 - 922 00 60
info@metzgerei-engler.de

Angebot: 17.06.-23.06.22

- Partygriller** 100g 1,39 €
Ideal für Grill und Pfanne
- Bauernschinken** 100g 1,89 €
Mild und saftig
- Paprikabratwürste (Kolbasz)** 1Paar 1,29 €
Herzhaft gewürzt
- Pollo fino** 100g 1,39 €
Natur und gewürzt
- Filetspieße vom Schwein** 100g 1,79 €
Natur und gewürzt



- Samstagsknaller:** 18. Juni 2022
- Mittwochsangebot:** 22. Juni 2022
- Schweinerückensteaks** Natur und gewürzt 100g nur 1,49 €
- Rote / Servela** Frisch und knackig 100g nur 1,29 €

CAFE & BISTRO: MO - FR 9 - 17 UHR SA 8 - 16 Uhr | FRÜHSTÜCK + MITTAGSTISCH

Wir kaufen Wohnmobile + Wohnwagen
Tel. 0 39 44 / 36160
www.wm-aw.de Fa.

Für ein Handwerkerpaar suchen wir ein renovierungsbedürftiges Haus / Bauernhaus bis ca. € 500.000,- zu kaufen.
Heim + Haus Immobilien GmbH
Tel. 07731-98260

PC-Service
Neu u. Gebraucht PC o. Notebook ab 199,-
KOSTENFREIE Fehlerdiagnose seit 1999
PC KLINIK+
DIE GUTE BEHANDLUNG FÜR IHREN COMPUTER
- Computerverkauf
- Reparaturservice
- Virenbeseitigung
- Garantieabwicklung
- Internet - DSL
- Netzwerke
Schneller Service vom PROFI
*in unseren Räumen
Am Bahndamm 3 - 78234 Engen - Tel.: 07733 / 98 30 340 - info@pcke.de

rieker
Herren Sandale in schwarz Größe 40 - 46
20%
statt ~~49,95€~~
39,95€
Gültig bis So. 26.06.2022
ENGEN - Bahnhofstr. 4
GOTTMADINGEN - Erwin-Dietrich-Str. 6
SINGEN - Scheffelstr. 33
BCT Schuhhandel GmbH - 88471 Laupheim

Für eine Familie mit Elternteil suchen wir ein großzügiges Haus mit Garten bis ca. € 850.000,- zu kaufen.
Heim + Haus Immobilien GmbH
Tel.: 07731-98260

INFO KOMMUNAL
HEGAU KURIER
Jahnstraße 40 · 78234 Engen
Tel. 0 77 33 / 99 65 94 - 0
Fax 0 77 33 / 99 65 94 - 56 90
E-Mail: info@info-kommunal.de

werosta & wolf
ihre elektriker im hegau
steinmauerweg 4 · 78234 engen
tel. 07733-978653 · fax 978654
www.consult@t-online.de

- ✓ klimatechnik
- ✓ elektrotechnik
- ✓ tv-sat-anlagen
- ✓ arbeitssicherheit
- ✓ elektroinstallationen
- ✓ photovoltaik-anlagen
- ✓ qualitätsmanagement
- ✓ elektro-Anlagenprüfung bgva3